



Juni 2023

# Flughafen Wien Investorenpräsentation

# Unternehmensprofil Flughafen Wien AG

## PAX Flughafen Wien

2019: 31,7 Mio.

2022: 23,7 Mio.

2023e: 26-27 Mio.

## PAX Group

(inkl. Malta Airport, Kosice)

2019: 39,5 Mio.

2022: 30,1 Mio.

2023e: 32-34 Mio.

## Umsatz

2019: € 858 Mio.

2022: € 693 Mio.

2023e: ca. € 830 Mio.

## EBITDA

2019: € 385 Mio.

2022: € 296 Mio.

2023e: >€ 325 Mio.

**Mcap:** € 3,3 Mrd

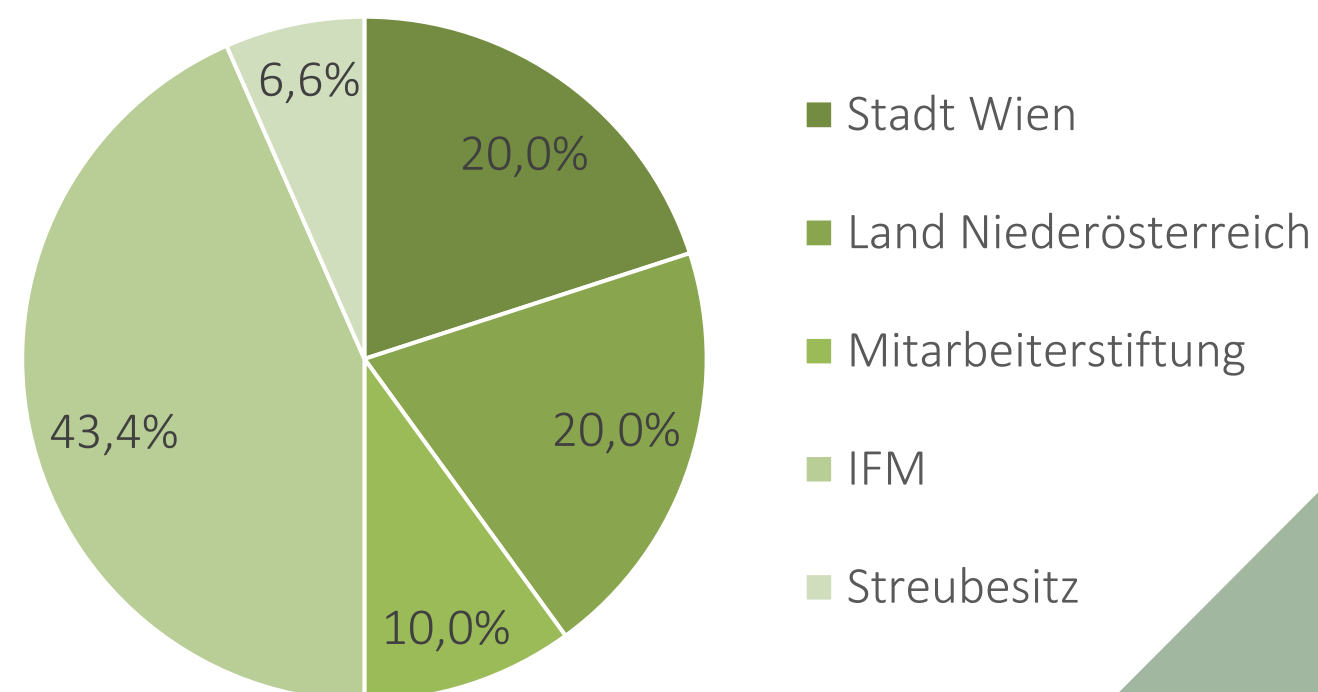
**ISIN:** AT00000VIE62

**Bloomberg:** FLU AV

**Reuters:** VIEV.VI

**Hauptnotiz:** Börse Wien

- Europas **17. größter Flughafen** mit 31,7 Mio. PAX in 2019 (#18 in 2022 mit 23,7 Mio. PAX)
- **Lufthansa Hub**, Home Carrier **Austrian** (rund 45% Marktanteil)
- Starkes **Wachstum von Low Cost Carriern** in den letzten Jahren (rund 30% Marktanteil)
- Fokus auf **innereuropäische Routen**, wichtige **Drehscheibe** zu den Destinationen **Mittel- und Osteuropas** (Austrian fliegt einige SEE Destinationen exklusiv an), attraktive Langstreckendestinationen
- **Großes Einzugsgebiet** (Ostösterreich sowie Tschechische Republik, Slowakei und Ungarn)
- **Non-Aviation Wachstum** durch Terminalerweiterung und Ausbau der „Airport City“



# Investment Case

Flughafen Wien Aktie

Wachstum

Profitabilität

Dividendenpolitik

VIE-Destination

Qualität

Nachhaltigkeit

## Wachstum

- Trendwachstum – gradueller Anstieg des Flugverkehrs & post-Covid Erholung
- **Non-Aviation** – Ausweitung von Retail- & Gastro, Entwicklung der „Airport City“

## Profitabilität

- Steigerung der **EBITDA-Marge** von ca. 31-32% in 2010-11 auf ca. **44-45% in 2018-19**
- **Besitz von umfangreichen Grundstücksflächen und betriebsnotwendigen Gebäuden**

## Dividendenpolitik

- Entschuldung des Unternehmens, **Nettoliiquidität** in Höhe von € 149 Mio. in FY 22
- **Erhöhung der Ausschüttungsquote** ab FY 23 angekündigt

## VIE -Destination

- **Incomingverkehr:** Städtetourismus- & Kongress-Hotspot, Headquarterstadt
- **Outgoing:** wohlhabender Großraum Wien, weitreichende Catchment Area

## Qualität

- **Zweitpünktlichster europäischer Hub** im Jahr 2022; viele Auszeichnungen
- **Stärkt** die relative Position von Home Carrier **Austrian Airlines** im Lufthansa Verbund

## Nachhaltigkeit

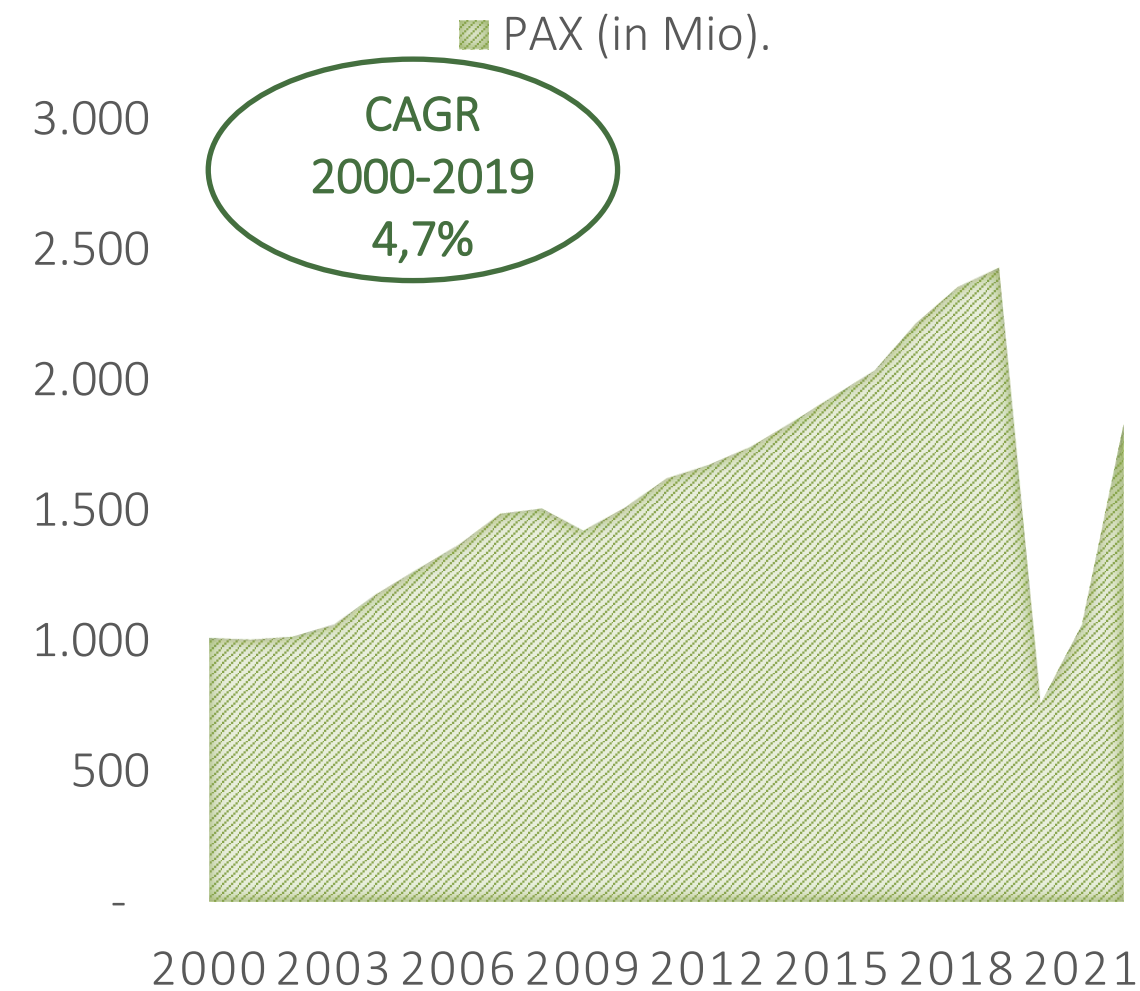
- **CO<sub>2</sub> neutraler Betrieb** des Flughafen Wien seit Anfang 2023, net zero bis 2033
- **Erneuerbare Energien** decken rund 50% des Verbrauchs

# Langfristig nachhaltiger PAX-Anstieg

Trendwachstum & schnelle Erholung nach Einbrüchen

Wachstum des Flughafen Wien ist stärker als in Gesamteuropa

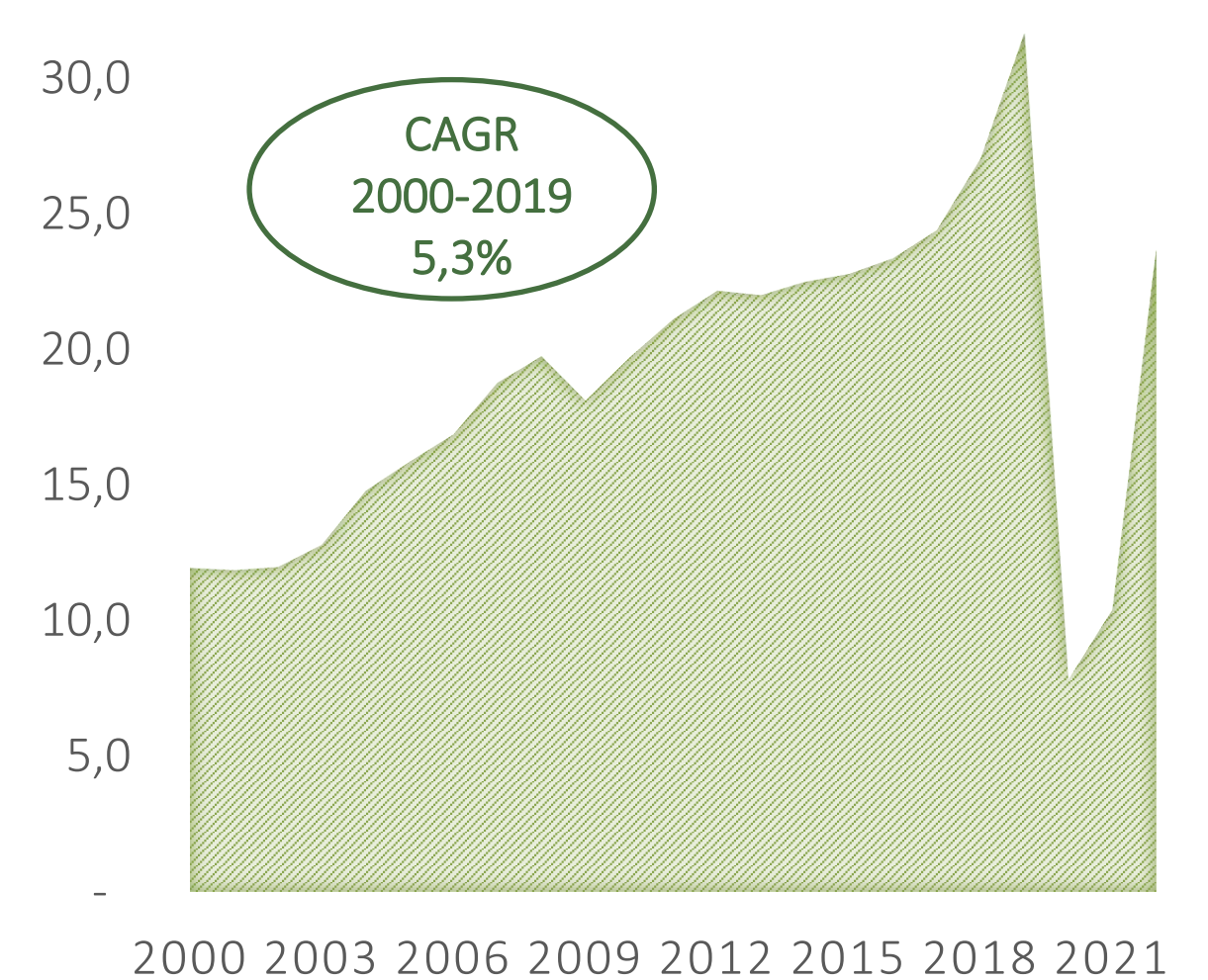
### PAX europäische Flughäfen (in Mio.)<sup>1</sup>



- Nachhaltig konstantes PAX-Trendwachstum in 2000-2019
- CAGR 2000-2019 von **4,7%**
- **Schnelle Erholung** nach Einbrüchen (z.B. 9/11, SARS, 2008/09, Covid-19)
- In 2023 sollten ca. **80-90% des pre-Covid Niveaus** erreicht werden

1) Quelle: Airports Council International - Europe (ACI EUROPE)

### PAX Flughafen Wien (in Mio)



- PAX-Wachstum am **Flughafen Wien** liegt **über** dem **europäischen Schnitt** in 2000-19
- Attraktivität der Destination Wien, prosperierende **Catchment-Area**, Wachstum von **Low-Cost Carriern**
- **Lokalpassagiere** wuchsen stärker als Transferverkehr

# Steigerung des Non-Aviation Potenzials

## Terminal 3 Süderweiterung & Airport City

- Erweiterung des Terminal 3 um ca. 70.000m<sup>2</sup> („Süderweiterung“)
- **Umsatzsteigerung** durch deutlich erweitertes Einkaufs- und Gastronomieerlebnis
- **Shopping- & Gastroflächen** steigen um ca. 50% auf etwa 30.000m<sup>2</sup>
- Fokus auf **österreichische Gastronomie** sowie starke nationale und internationale **Premiummarken**
- **Baubeginn Mitte 2023**, geplante **Eröffnung 2027**
- Erweiterung des **Retail- & Gastroangebots** landside
- Starkes Wachstum der „**Airport City**“ durch neue **Betriebsansiedelungen**, v.a. Logistiker  
Weiterer Fokus auf Hotellerie, Meeting & Conferencing, Büro- und Frachtimmobilien
- **Office Park 4** wurde in 2020 in Betrieb genommen, Pläne für weitere Bürogebäude
- „**Airport City**“ als **Innovation Hub: Partnerschaft mit Start-Up Inkubator Plug and Play**, Fokus auf „Travel & Hospitality“ & „Smart Cities“; „**Airport City**“ als Zentrum für Unternehmensgründungen in der Ostregion, co-working Räumlichkeiten
- Startschuss für **fünftgrößtes Hotel Österreichs** am Flughafen Wien  
Airport erweitert damit seine Nächtigungskapazitäten auf künftig 1.400 Zimmer



# Tarifindexierungen

## bieten guten Inflationsschutz

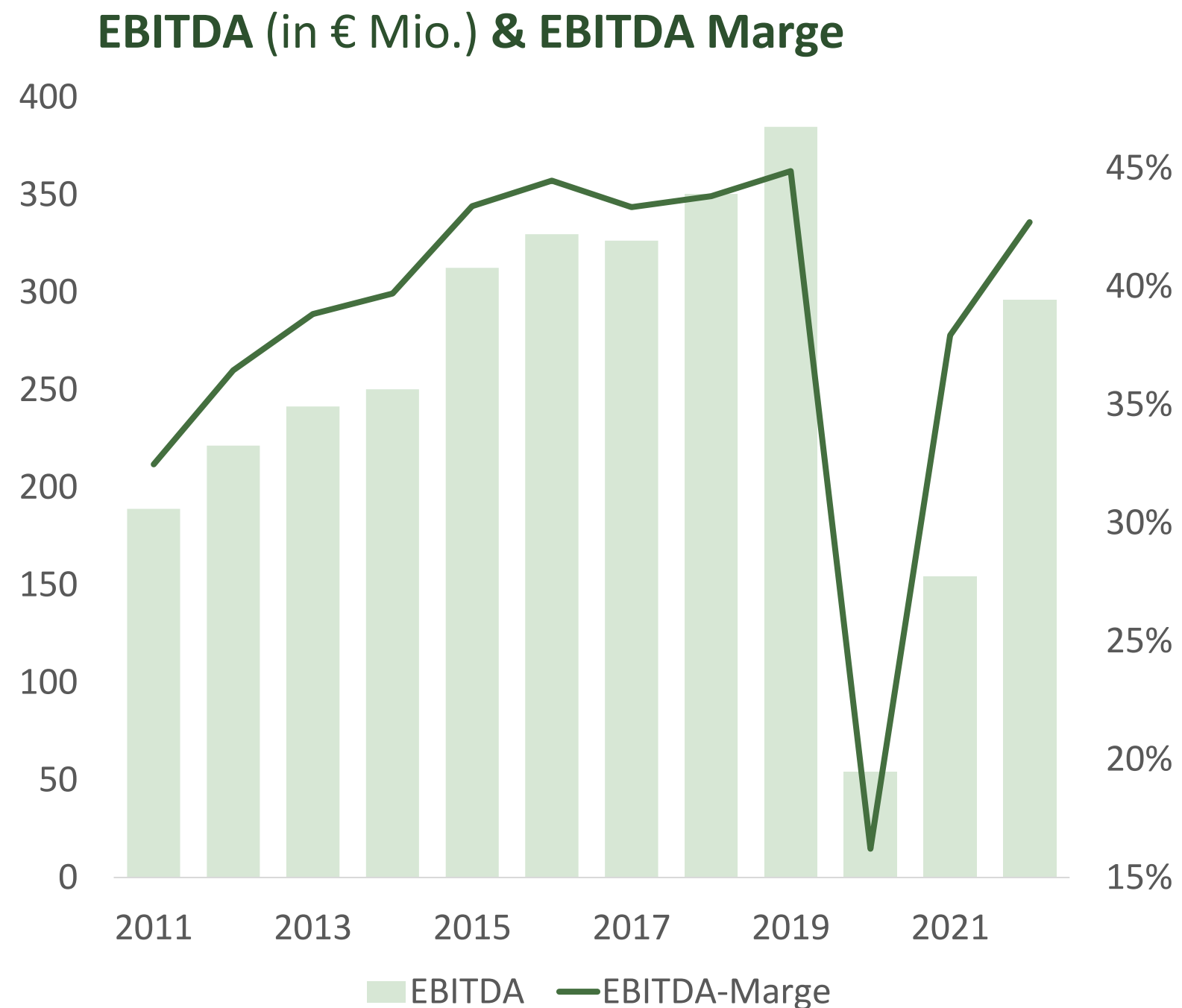
- **Aussetzung der Tarifformel** (Funktion aus PAX-Wachstum und Inflation) aufgrund Covid-19 bedingter Verwerfungen in 2020 **bis Ende 2026**
- Die **Flughafenentgelte** werden vorübergehend **um die durchschnittliche Inflation** (gerechnet von 1. August – 31. Juli) **angepasst**
- Erhöhungen in 2023:

Passagierentgelt	+5,8 %
Lande- & Infrastrukturentgelte	+5,8 %

- Eine frühere Rückkehr zur bestehenden Tarifformel ist vorgesehen, sollte der 3-jährige Durchschnitt der Verkehrsmenge (Passagiere, MTOW, Treibstoffmenge), jenen des Zeitraums 2016 – 2019 überstiegen

# Deutliche Profitabilitätssteigerungen

durch nachhaltige Effizienzmaßnahmen



- Steigerung der EBITDA-Marge von 32,5% in 2011 auf **44,9%** in 2019
- **Insourcing** von Fremddienstleistungen, Nichtnachbesetzungen, Prozessoptimierungen, Energiesparmaßnahmen, etc.
- **Ausweitung des Non-Aviation Umsatzes** ist unterstützend
- EBITDA Marge mit **42,7% in 2022** klar über der 40% Marke



# Eigentum von Grundstücken und Gebäuden

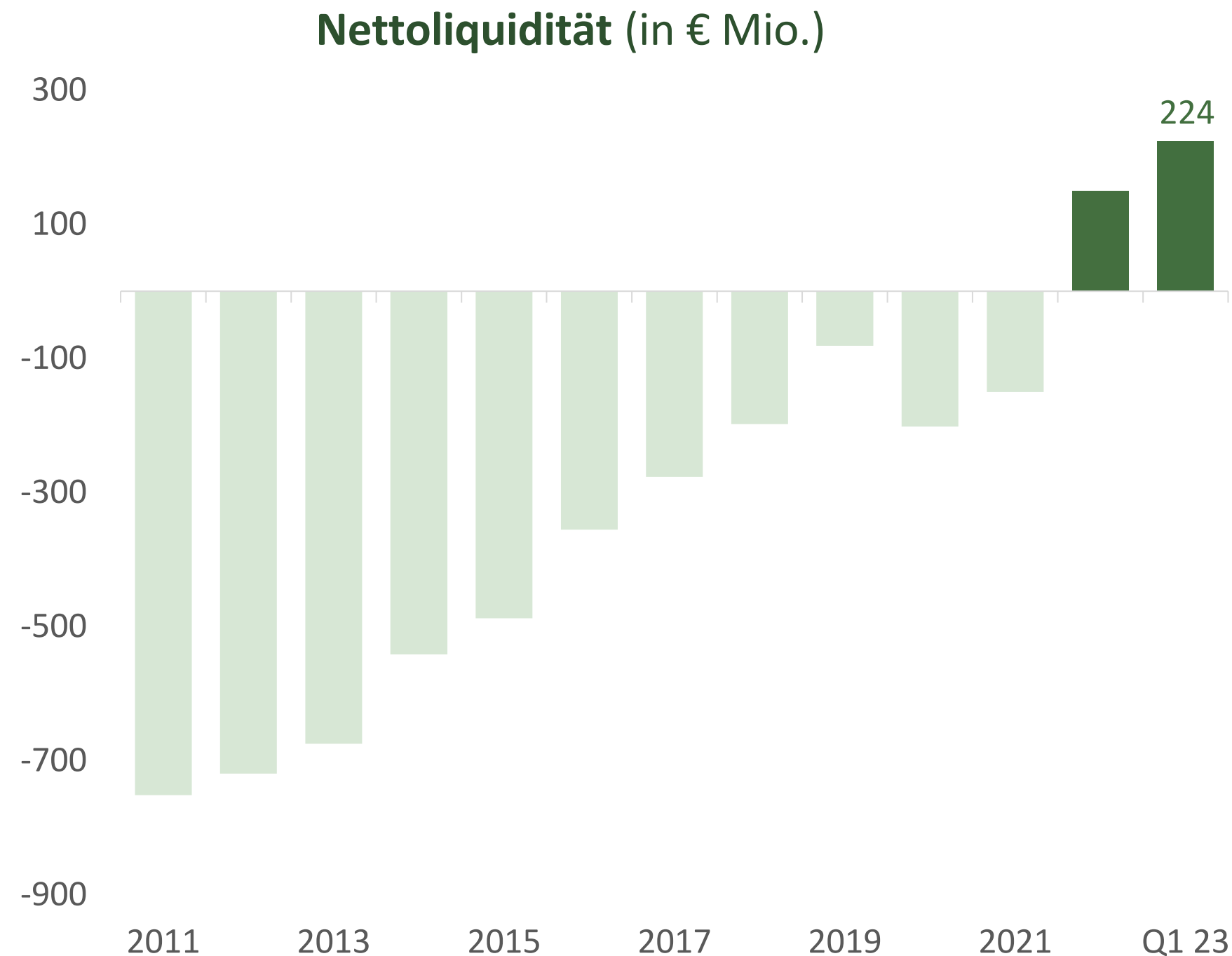
trägt zu höherem Unternehmenswert bei



- Flughafen Wien ist Eigentümer sämtlicher **Grundstücke** (ca. 1.080 ha), der dem Flughafenbetrieb dienenden Gebäude sowie wesentlicher **Park-, Geschäfts und Bürogebäude**
- **Keine Konzessionsabgaben** im Gegensatz zu vielen anderen privatisierten Flughäfen
- **Entwicklung der Landbank** („Airport City“) zur Unternehmenswertsteigerung
- Hohe Nachfrage nach **Logistikflächen- und Industrieland, Stadtentwicklungsmöglichkeit Wien’s nach Osten**

# Völlige Entschuldung des Flughafen Wien

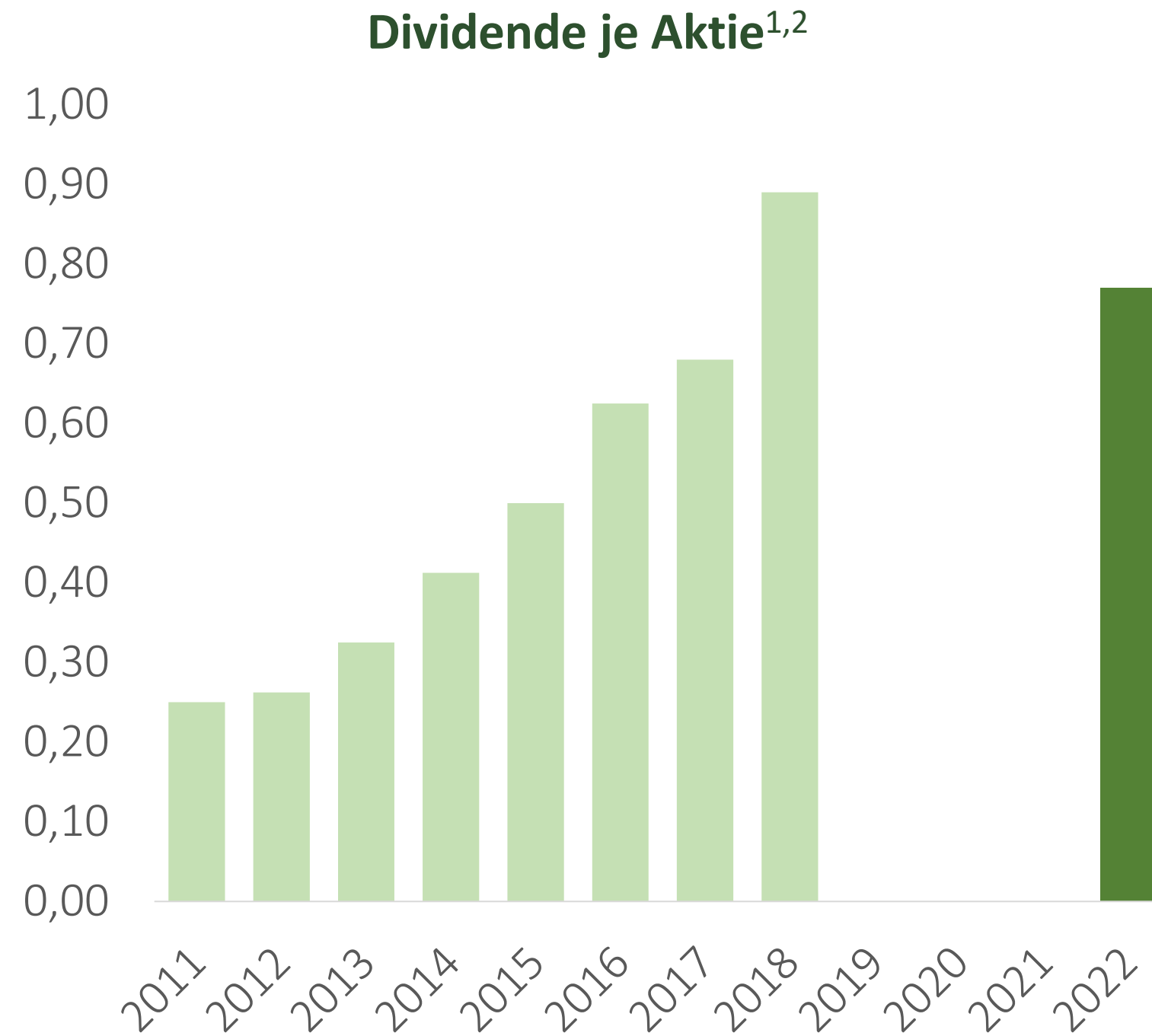
Nettoliquidität in Höhe von € 224 Mio.



- Ermöglicht finanziellen Spielraum
- Unterstützt die attraktive Dividendenfähigkeit des Unternehmens
- Kein Zinsänderungsrisiko
- Hohe Eigenkapitalquote von 64,5%
- Sichtbare Verbesserung des Finanzergebnisses: Geringere Zinsaufwendungen und stark steigende Zinserträge
- Operativer Cash Flow iHv € 90 in Q1 23; (€ 338 Mio. in 2022 und € 373 Mio. in 2019)

# Wiederaufnahme von Dividendenzahlungen

€ 0,77 je Aktie für FY 22



- Dividende von € 0,77 je Aktie für FY 22 (60% Ausschüttungsquote)
- Erhöhung der Ausschüttungsquote auf „über 60%“ ab FY 23 angekündigt (bisher 60%)

1) 2011 und 2012 bereinigt um Aktiensplit 4:1  
2) 2022 Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung

# Incoming Verkehr Destination Wien

## Tourismus Hotspot & Kongressstadt



- Wien liegt unter den **top-10 Tourismusstädten** in Europa (# 8 in 2019 und 2022)<sup>1</sup>
- **7,9 Mio. Ankünfte** und 17,6 Mio. Übernachtungen in 2019
- 2022 erreichte 71% des 2019er Niveaus (v.a. Q1 22 noch von Covid-Beschränkungen beeinflusst)
- Die Anzahl der **Nächtigungen im Jänner 2023 überstieg** das Niveau des Vergleichszeitraums von **Jänner 2019**
- 83% der Gäste<sup>1</sup> sind **ausländische Gäste** (DE, US, IT, UK, ES, CN)
- Wien liegt konstant unter den **lebenswertesten Städten der Welt**
  - #1 zum 3. Mal 2022 bei EIU, zum 10 Mal bei Mercer
- Durchschnittliches **jährliches Wachstum** der Gästeankünfte im Zeitraum 2006-2019 von **5,6% p.a.** (CAGR 2006-19 5,3%)
- **Wien ist eine Kongressstadt** und liegt global unter den beliebtesten Veranstaltungsorten (2019 weltweit an #6, 2018 #2)

1) Quelle: wien.info, 2019

# Incoming Verkehr Destination Wien

## Internationale Organisationen & Headquarters

- Wien ist Standort von mehr als 40 internationalen Organisationen, rund 130 bilateralen und zahlreichen weiteren multilateralen diplomatischen Vertretungen<sup>1</sup>



- Regionale Headquarterdestination v.a. für Zentral- & Osteuropa von ca. 225 internationalen Unternehmen

Anzahl internationaler Headquarters in Wien<sup>2</sup>



1) Quelle: wien.gv.at

2) Quelle: wien.gv.at, statista.com, wko.at, investinaustria.at; 2022

# Catchment Area

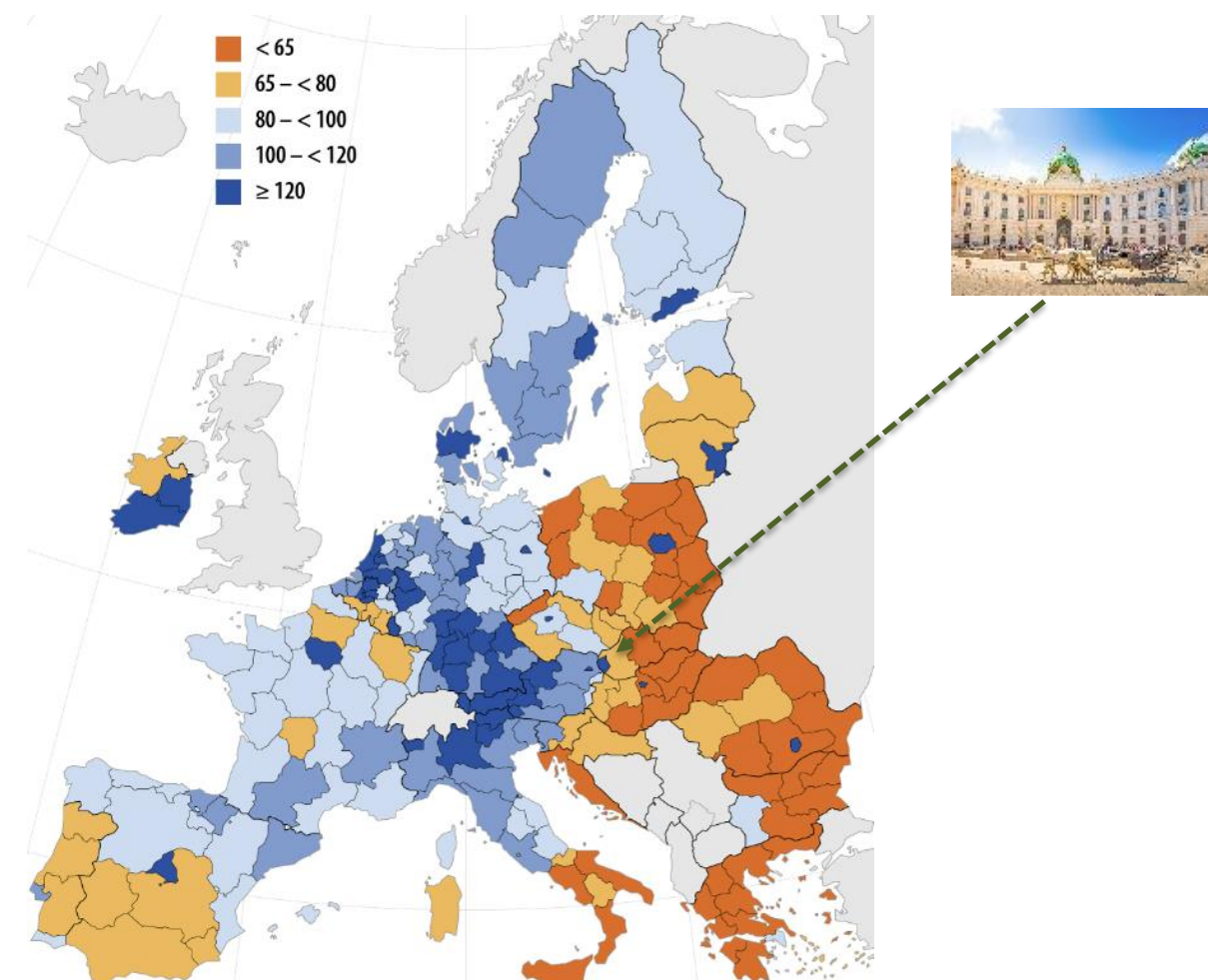
Das Einzugsgebiet umfasst eine der wohlhabendsten Regionen und andererseits auch eine der wachstumsstärksten Regionen Europas. Der wirtschaftliche Aufholprozess der nahen CEE-Länder bewirkt auch eine wachsende Reisebereitschaft



# Outgoing Verkehr

Wohlhabender Großraum Wien & Wachstumspotenzial Mittel & Osteuropa (CEE)

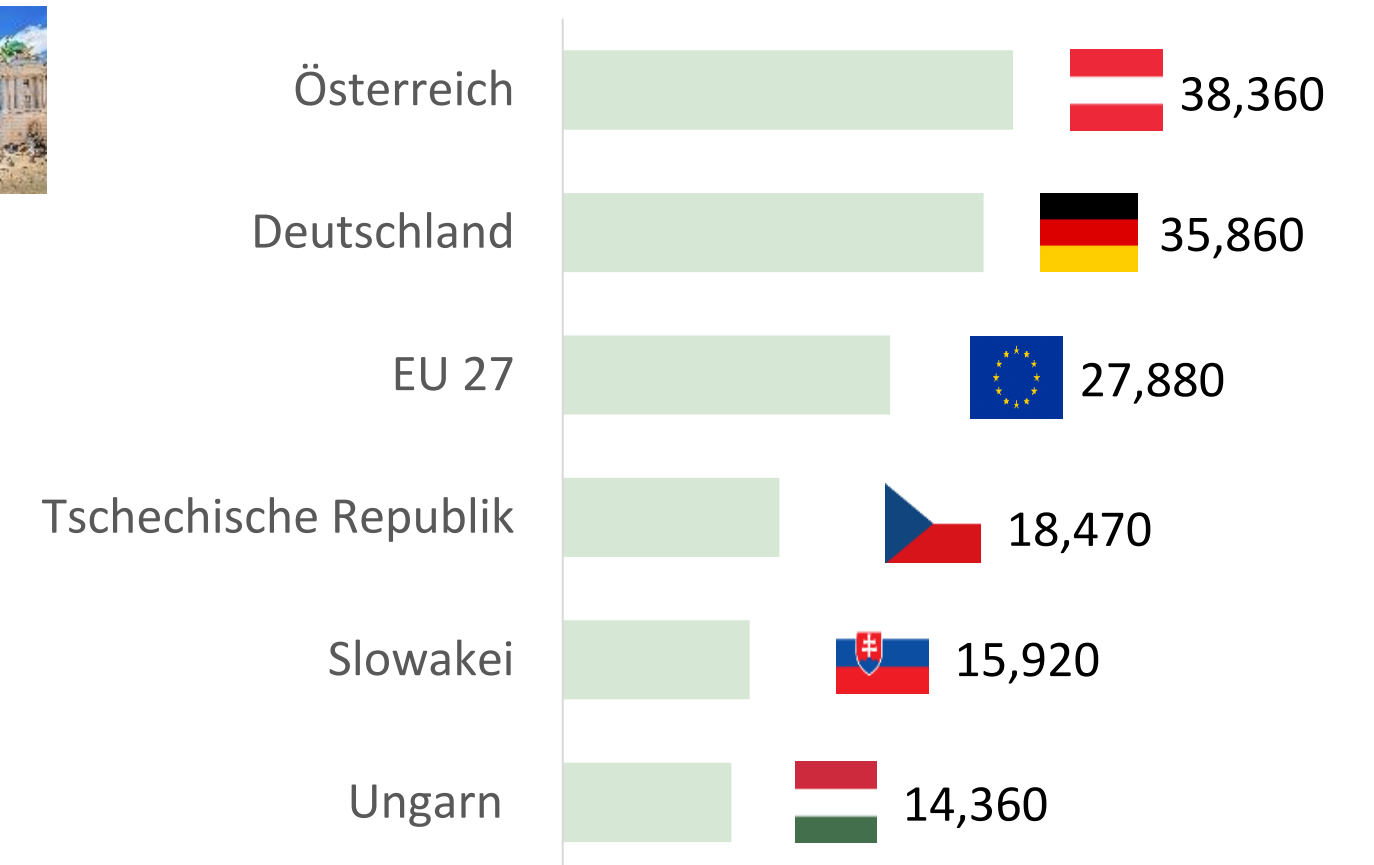
## Wohlhabender Großraum Wien<sup>1</sup>



- Das Umland Wien gehört zu den **wohlhabendsten Regionen Europas**
- Unterstützt **Outgoing-Freizeitverkehr** auf der Kurz- und Langstrecke
- **Businessdestination** Wien

## Wachstumspotenzial CEE<sup>2</sup>

Real BIP pro Einwohner in EUR , 2022



- Südliche Tschechische Republik, Westslowakei und Westungarn haben mitunter die **höchste Wirtschaftskraft in CEE**
- **Hohes Lohnwachstum**
- **Gateway to CEE:** Elektronik, Automobil, Pharma und Chemische Industrie in Catchment Area

1) Quelle: Eurostat, 2019, im Vergleich zum EU-Durchschnitt

2) Quelle: Eurostat, economy-finance.ec.europa.eu

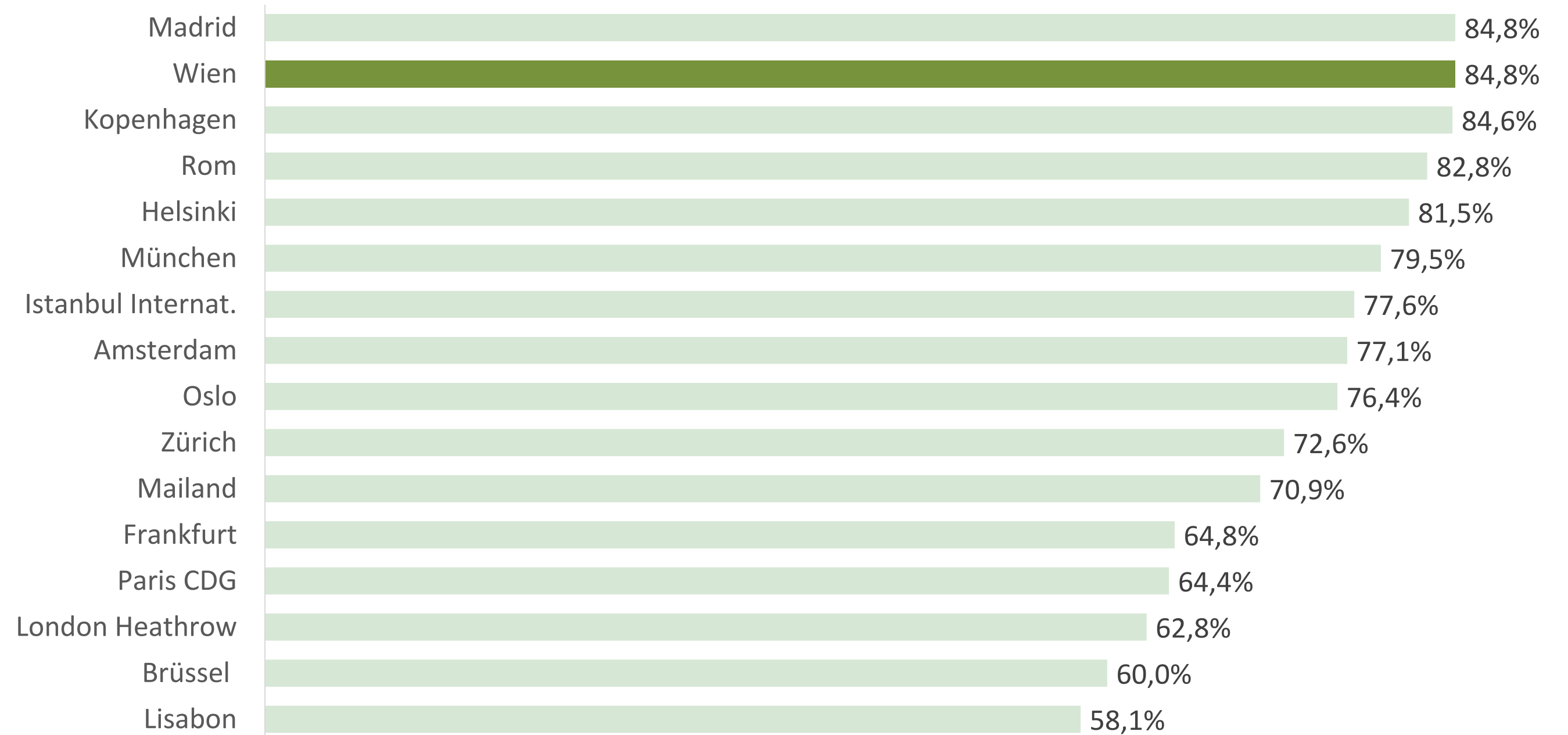
# Qualität

Pünktlichster Hub im Lufthansa-Verbund vor München, Zürich und Frankfurt

Fördert die Attraktivität der Destination Wien für Airlines

Unterstützt die relative Position von Austrian

## Flughafen Wien ist zweipunktlichster Hub in Europa<sup>1</sup>



- **Alles aus einer Hand:** Der Flughafen Wien führt wesentliche Services, wie Ramp-Handling oder Sicherheitskontrollen selbst oder durch eigene Tochterunternehmen durch (VIE Handling Marktanteil 87%).

1) EU- und europäische Hubairports >20 Mio. PAX in 2019, Jänner 2023, Quelle OAG



# Nachhaltigkeit als Basis

## erfolgreichen und verantwortungsbewussten Handelns

- Der Flughafen Wien führt seit Jänner seinen Betrieb **CO<sub>2</sub> neutral**
- Verdoppelung der **Photovoltaik-Kapazitäten** auf 45 Hektar und rund 100.000 Paneele liefert künftig bis zu **40% der Stromversorgung** für den gesamten Flughafen-Standort
- Mit acht PV-Anlagen, E-Mobilität, CO<sub>2</sub>-neutraler Erd- und Fernwärme und vielen weiteren Maßnahmen **spart** der Flughafen im Vergleich zu 2011 jährlich rund **60.000 Tonnen CO<sub>2</sub>** ein
- **Reduktion KWh/Verkehrseinheit um 37%** zwischen 2011 und 2019
- **Ziel: bis 2033 Netto-Null CO<sub>2</sub>-Emissionen**
- **Lärmabhängige Landegebühren:** Bonus/Malus System und gestaffelte Tarife (kostenneutral)
- **SAF (Sustainable Aviation Fuel)** als mittel- bis langfristiger Gamechanger in der Luftfahrtindustrie



# Airlines Marktanteile

Lufthansa Hub &  
Low Cost Carrier

2022	Anteil in %	Passagiere	PAX Δ% zu 2021	PAX Δ% zu 2019
1. Austrian	47,1	11.144.003	123,1	-18,5
2. Ryanair/Lauda	20,9	4.946.744	152,8	86,2
3. Wizz Air	6,8	1.600.351	77,1	-23,1
4. Turkish Airlines	2,4	574.977	80,7	4,5
5. Eurowings	2,0	482.731	156,5	-78,8
6. Lufthansa	1,7	412.371	178,5	-43,5
7. Emirates	1,3	311.360	108,3	-25,1
8. KLM Royal Dutch Airlines	1,3	305.033	77,6	-19,6
9. Pegasus Airlines	1,3	299.579	93,3	2,7
10. Iberia	1,2	281.753	193,3	-7,3
11. SunExpress	1,2	277.336	119,3	7,9
12. British Airways	1,1	255.713	> 500	-42,9
13. Air France	1,0	234.231	193,7	-25,5
14. Qatar Airways	0,7	166.137	180,1	-27,2
15. Brussels Airlines	0,7	155.646	185,5	-18,6
sonstige	9,4	2.234.168	127,9	-67,4
<b>Summe</b>	100,0	23.682.133	127,6	-25,2
davon Lufthansa Gruppe <sup>1</sup>	52,0	12.311.095	123,4	-28,9
davon Low-Cost Carrier	30,9	7.322.493	127,1	-4,4

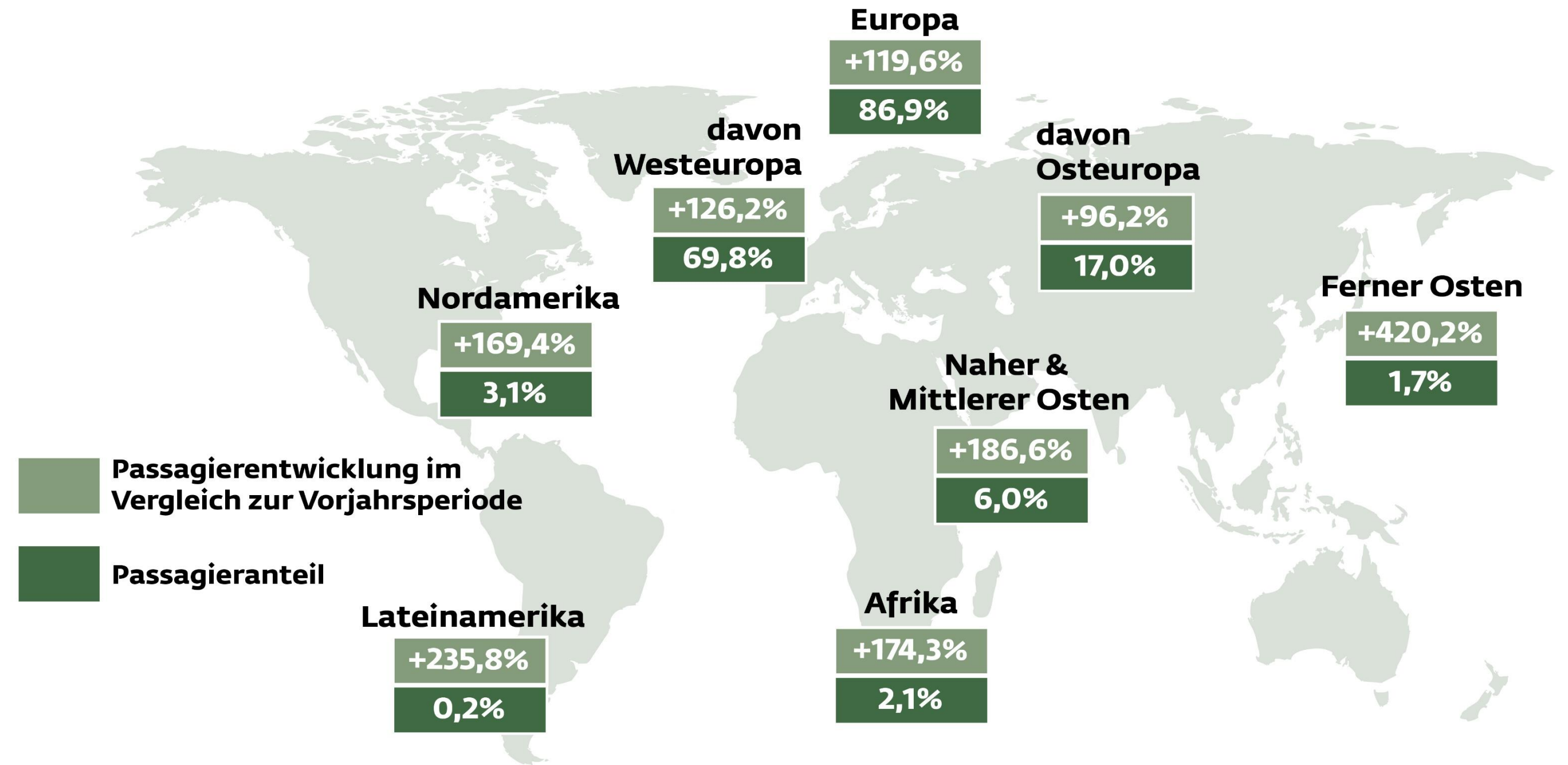
1) Lufthansa Gruppe: Austrian, Brussels Airlines, Eurowings, Lufthansa und Swiss

# Europäische Destinationen im Fokus

Europäische Metropolen und Drehscheibe zu den Destinationen Mittel- und Osteuropas (Austrian fliegt einige SEE Destinationen exklusiv an)

Attraktive Langstrecken-destinationen

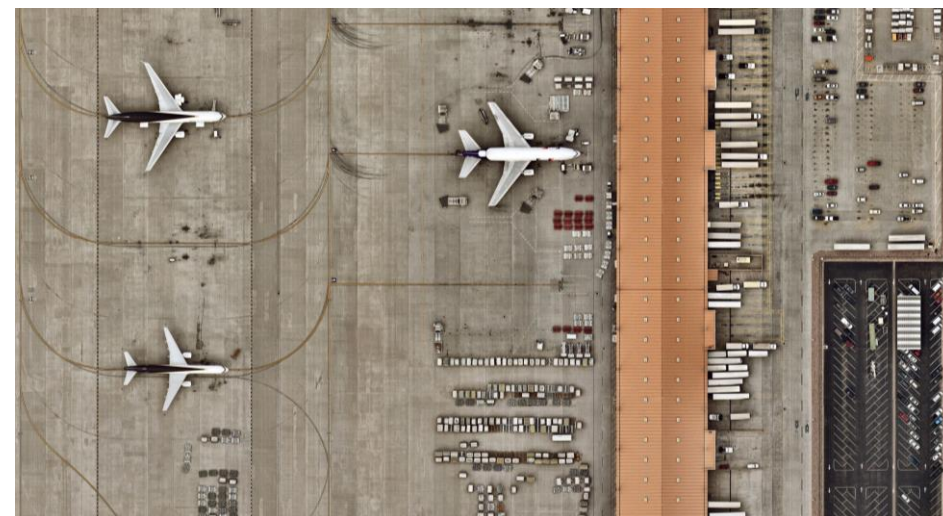
2022: 69 Fluglinien mit 211 Destinationen in 65 Ländern



# Cargo – VIE ein moderner Cargo Hub

## Beste Lage & Speziallösungen

- **Starke Kundenbasis** – v.a. Automobil- und Elektronikindustrie, Anlagenbau in Österreich und CEE
- Dichtes und zuverlässiges **Frachter Netzwerk zu europäischen Hubs und nach CEE** (inkl. PL, Baltikum, Balkan)
- **Regelmäßige Frachtflugverbindungen und Langstreckenflüge** (v.a. Asien, Nordamerika, Nahen Osten)
- **Luftfracht-Zentrum**: Zentrallager mit eigener Speziallagerung garantiert kurze Abfertigungszeiten, angeschlossenes Handling Center und Speditionslager; Cargo Warehouse Handling, Document Handling
- **Pharma-Abfertigungszentrum**: Lückenlose Kühlkette (inkl. Cool Trailer Transport auf dem Vorfeld), garantiert hohe Qualität durch GDP-Konformität; Pharma Handling +64,4% in 2022
- Das Fachmagazin Payload Asia zeichnet VIE mit dem Preis „**Ground Handler of the Year 2022**“ in Europa aus



# Comeback der Luftfahrt in 2022

## Aufschwung hält auch 2023 an

### Starkes Wachstum in 2022 nach zwei harten Krisenjahren

- Mit 23,7 Mio. Passagieren mehr als Verdoppelung am Standort Wien und mit 30,1 Mio. Reisenden mehr als Verdoppelung in der Flughafen-Wien-Gruppe (inkl. Malta und Kosice)

### Passagieraufkommen wird 2023 weiter zulegen – vielversprechender Sommerflugplan

- Standort Wien: 26-27 Mio. Reisende, Flughafen-Wien-Gruppe: 32-34 Mio. Reisende
- Airlines und Flugverbindungen kommen wieder zurück, Langstrecke legt zu, Sommerflugplan 2023 ist vielversprechend

### Flughafen Wien ist für Passagierwachstum gut vorbereitet

- Restart mit starkem Passagieraufschwung in 2022 gut und weitgehend reibungslos bewältigt
- Laufende Personalaufstockungen: Rund 350 neue MitarbeiterInnen im Terminal, Sicherheitskontrolle und Bodenabfertigung bis Sommer 2023

### Zahlreiche Gastronomie-Neueröffnungen und Steigerung des Non-Aviation Potenzials durch Süderweiterung

- Zusätzliches Gastroangebot ab Ostern 2023
- 50% mehr Retail- und Gastroflächen durch Süderweiterung

# Airline Highlights – Sommerflugplan

## Positiver Ausblick - mehr Kapazitäten im Sommer<sup>1</sup>

- Im Sommer werden von 60 Airlines bis zu 190 Destinationen in 67 Ländern bedient
- Angebotene Sitzkapazitäten im Sommer liegen bei etwa 90% von 2019
- Viele Angebote in Europa und dem Mittelmeerraum; Markterholung auf der Langstrecke – auch nach Asien – spürbar, mittlerweile sind 18 Destinationen im Programm
- **Austrian: 120 Destinationen, 4 neue Flugzeuge und zahlreiche Frequenzaufstockungen;** neu im Sommer: Porto, Marseille, Billund, Tivat, Palermo, Vilnius und Tromsø
- **Ryanair: 77 Destinationen, Stationierung von 19 Flugzeugen;** Neuaufnahmen nach Kopenhagen, Helsinki, Warschau und Tuzla
- **Wizz Air: 37 Destinationen und 6 stationierte Flugzeuge ab Mitte Juni,** Neuaufnahmen nach Bilbao, Kuwait City und Hurghada
- **Neuaufnahme von Air Cairo** nach Marsa Alam und **von Jet2.com** nach Manchester und Birmingham
- **Neu seit Mai: Azerbaijan Airlines** erstmals am Flughafen Wien; **Air India mit Wiederaufnahme von Delhi**
- **Angebot wird weiter aufgestockt** u.a. Air Canada, China Airlines, Ethiopian Airlines, Korean Air

1) Stand: Mai 2023; Pressemitteilungen der jeweiligen Airlines

# Neue Restaurant-Highlights für Reisende

Seit Ostern 2023



- Panoramarestaurant Zugvogel eröffnet im neuen Design und mit offener Küche
- DO & CO eröffnet neuen Foodcourt bei den C-Gates mit Onyx- und Delikatessen-Bar
- Panorama-Bar von Figlmüller bei den C-Gates
- Neue Gastronomieangebote in der Ankunftshalle - Konzeptwechsel bringen Ertragssteigerung
- Premium-Supermarkt **Billa Corso** / International etablierte Marke **Burger King** /  
Erster Standort in Österreich: **Costa Coffee**



- Retail-Eröffnungen:
  - / Relay (Shopping-Plaza und G-Gates)
  - / Senses of Austria (Shopping Plaza)
  - / Welcome Business (G-Gates)
  - / Welcome Retail (G-Gates)
  - / Capi Electronics (G-Gates)



# Verkehrsprognose für 2023

Wachstumstrend setzt sich fort

## Flughafen Wien AG:

	2019	2021	2022		Prognose 2023
Passagiere	31,7 Mio.	10,4 Mio.	23,7 Mio.	⇒	26-27 Mio.

## Flughafen-Wien-Gruppe:

	2019	2021	2022		Prognose 2023
Passagiere	39,5 Mio.	13,1 Mio.	30,1 Mio.	⇒	32-34 Mio.

- Starkes Verkehrsaufkommen in Q1 23: +82% vs. Q1 22, 88% im Vergleich zu 2019
- Weitere Normalisierung des Verkehrs im ersten Halbjahr 2023 gegenüber 2022 und leichtes Wachstum im zweiten Halbjahr erwartet
- Wachstum bei Airlines, Destinationen und Frequenzen
- Im Hochsommer rechnen wir mit rund 90% der Passagiere des Vorkrisenniveaus



# Finanzguidance

Geschäftsjahr 2023

Umsatz	⇒	~ € 830 Mio
EBITDA	⇒	> € 325 Mio.
Konzernergebnis <sup>1</sup>	⇒	> € 150 Mio.
Capex	⇒	~ € 135 Mio.

- Alle geplanten Investitionen können aus dem Cashflow finanziert werden

1) Vor Minderheiten



# Verkehrszahlen 1-4/2023 & Ergebnisse Q1/2023

# Verkehrsentwicklung Q1/2023 & 04/2023

## Flughafen Wien Gruppe

Passagierentwicklung Gruppe <sup>1</sup>	Q1/2023	Δ Q1/2022	Δ Q1/2019	04/2023	Δ 04/2022	Δ 04/2019
Flughafen Wien (in Mio.)	5,3	+81,5%	-12,1%	2,5	37,7%	-10,2%
Malta Airport (in Mio.)	1,2	+85,1%	3,5%	0,7	37,8%	8,4%
Flughafen Kosice (in Mio.)	0,09	+68,7%	8,5%	0,04	22,3%	26,3%
<b>Flughafen Wien &amp; Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)</b>	<b>6,7</b>	<b>82,0%</b>	<b>-9,3%</b>	<b>3,2</b>	<b>37,5%</b>	<b>-6,3%</b>

- **Starke Verkehrserholung setzt sich fort** - Passagierplus von rund 82% im Jahresvergleich am Flughafen Wien und in der Gruppe in Q1/23. Verkehr war in Q1/22 noch von Covid-Restriktionen geprägt
- In **Q1/23** lag das Verkehrsaufkommen in der Gruppe bei **91% des Vorkrisenniveaus**
- **Malta und Kosice** lagen in Q1/23 und in 04/23 **über den Vergleichsniveaus aus 2019**
- In **Wien** erreichte das Verkehrsaufkommen in 04/23 **90%** vs. 04/19 (vgl. H2/22 85%, Q1/23 88%)

1) Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere Aufrollung der Vergleichswerte 2019, 2022

# Verkehrsentwicklung Q1/2023 & 04/2023

## Flughafen Wien

Verkehrsentwicklung Flughafen Wien <sup>1</sup>	Q1/2023	Δ Q1/2022	Δ Q1/2019	04/2023	Δ 04/2022	Δ 04/2019
Passagiere (in Mio.)	5,3	81,5%	-12,1%	2,5	37,7%	-10,2%
Lokalpassagiere (in Mio.)	4,2	78,4%	-12,4%	1,9	38,2%	-9,5%
Transferpassagiere (in Mio.)	1,1	95,6%	-9,9%	0,6	38,1%	-9,6%
Flugbewegungen (in 1.000)	43,5	43,3%	-22,8%	18,7	23,0%	-18,3%
Cargo (in Mio. Tonnen)	58,9	-3,5%	-11,7%	20,7	-5,8%	-12,2%
MTOW (in Mio. Tonnen)	1,8	39,3%	-21,0%	0,8	21,3%	-17,6%
Sitzladefaktor (in %)	75,6	13,2%p	4,9%p	80,1	6,7%p	1,8%p

- **Gesamtpassagieranstieg** von 82% in Q1/23 und 38% in 04/23 im Jahresvergleich
- **Sehr hohe Auslastung:** Deutliche Erhöhung des Sitzladefaktors auf 75,6% (+13,2%p) in Q1/23 und 80,1% (+6,7%p) in 04/23; sichtbare Erhöhung auch gegenüber den Vorkrisenniveaus
- **Unterproportionale Bewegungs- und MTOW-Zunahme** (+39% bzw. +43% in Q1/23)

1) Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere Aufrollung der Vergleichswerte 2019, 2022

# Gewinn- & Verlustrechnung Q1/2023

## Verkehrserholung triggert starken Gewinnanstieg

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Umsatzerlöse	180,4	110,9	62,6%
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	66,8	46,3	44,2%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	34,8	12,4	180,1%
Finanzergebnis	-0,9	-3,4	75,0%
Ergebnis vor Steuern (EBT)	33,9	9,0	276,9%
Nettoergebnis	25,0	6,7	274,0%
Nettoergebnis nach Minderheiten	23,0	6,5	253,8%

- **Umsatzanstieg von über 60% vor allem getrieben von Passagierentgelten und Handligerlösen (Ground & Passenger Handling). Korrespondierender Anstieg von Center- & Hospitalityumsätzen und Parkerlösen**
- **Deutlicher Anstieg des EBITDA auf € 67 Mio. von € 46 Mio.;** leicht unterproportionale Zunahme des Betriebsaufwands durch nachhaltige Effekte der Maßnahmen zur Produktivitätssteigerung
- **Verbesserung des Finanzergebnisses** durch geringen Zinsaufwand (Tilgung) und höheren Zinsertrag in Folge höherer Veranlagungen und dem gestiegenen Zinsniveau

# Aufwendungen

## Unterproportionaler Anstieg des Betriebsaufwands

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Material & bezogene Leistungen	-17,7	-10,7	65,6%
Personalaufwand	-75,7	-51,5	47,0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen <sup>1</sup>	-23,2	-13,5	72,2%
Abschreibungen	-32,0	-33,9	-5,6%
EBITDA-Marge	37,0%	41,8%	
EBIT-Marge	19,3%	11,2%	

- **Betriebs- und verkehrsbedingter Anstieg der Aufwandspositionen** (v.a. Personal, Material, Fremdleistungen)
- **Kollektivvertragliche Lohnerhöhung** von 5,6% im Jänner und 11,8% im Mai
- Leichter **Rückgang der planmäßigen Abschreibungen** durch geringere Investitionen in den Vorjahren
- Kurzarbeitshilfen iHv ca. € 11 Mio. und sonstige außerordentliche betriebliche Erträge iHv ca. € 10 Mio. in Q1 22 erklären Rückgang der berichteten EBITDA-Marge

1) Ohne Wertminderung/Wertaufholung auf Forderungen

# Sehr robuste Bilanzstruktur

## Weiterer Aufbau der Nettoliquidität

in € Mio.	Q1/2023	FY 2022	Δ
Nettoliquidität	223,6	149,4	49,7%
Gearing <sup>1</sup>	-15,2%	-10,3%	n.a.
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit <sup>2</sup>	89,6	21,4	319,3%
Free-Cashflow <sup>3</sup>	-63,3	-58,8	-7,7%
CAPEX <sup>2</sup>	15,2	10,1	50,2%
Eigenkapital	1.474,0	1.448,5	1,8%
Eigenkapitalquote	64,5%	65,1%	n.a.

- **Weiterer Aufbau der Nettoliquidität** auf € 224 Mio. in Folge des Ergebniswachstums und Cash Generierung
- Hoher operativer Cash Flow iHv € 90 Mio. (Q1 22 € 21 Mio.)
- Capex iHv € 15 Mio. - v.a. Süderweiterung, Rollbahnen, Sorter in Terminal 3
- Negativer Free Cash Flow aufgrund von Investitionen in Finanzanlagen

1) Aufgrund der vorhanden Nettoliquidität wird der Verschuldungsgrad Gearing mit negativem Vorzeichen ausgewiesen

2) Vergleichsperioden: 31.3.2023 vs. 31.03.2022

3) Angabe exklusive Finanzanlagen, exkl. Unternehmenserwerbe

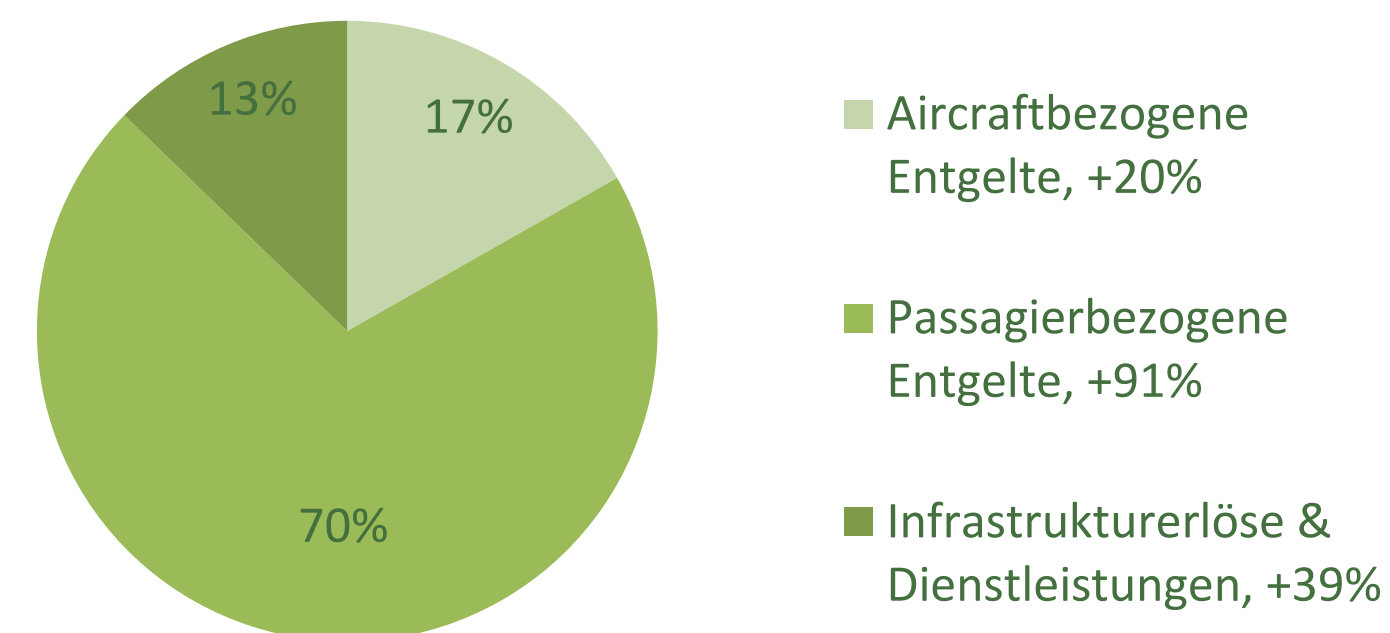
# Airport

## EBITDA in Folge der Verkehrserholung mehr als verdoppelt

- Deutlicher Anstieg der passagierbezogenen Entgelte um **91%** auf € 57,3 Mio. in Folge des stark steigenden Passagiervolumens (+82%) und Tariferhöhungen
- Verkehr in **Q1/22** noch von **Covid Restriktionen** beeinflusst
- **Betriebsbedingte Aufwandssteigerungen** und Wegfall der Kurzarbeitshilfen im Vergleich zur Vorjahresperiode
- **EBITDA** iHv € 27,8 Mio. gegenüber € 13,4 Mio. in Q1/22 **mehr als verdoppelt**

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	81,4	49,0	66,2%
EBITDA	27,8	13,4	108,0%
EBIT	9,2	-7,2	n.a.

Umsatzverteilung Airport Q1/2023<sup>1</sup>



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.



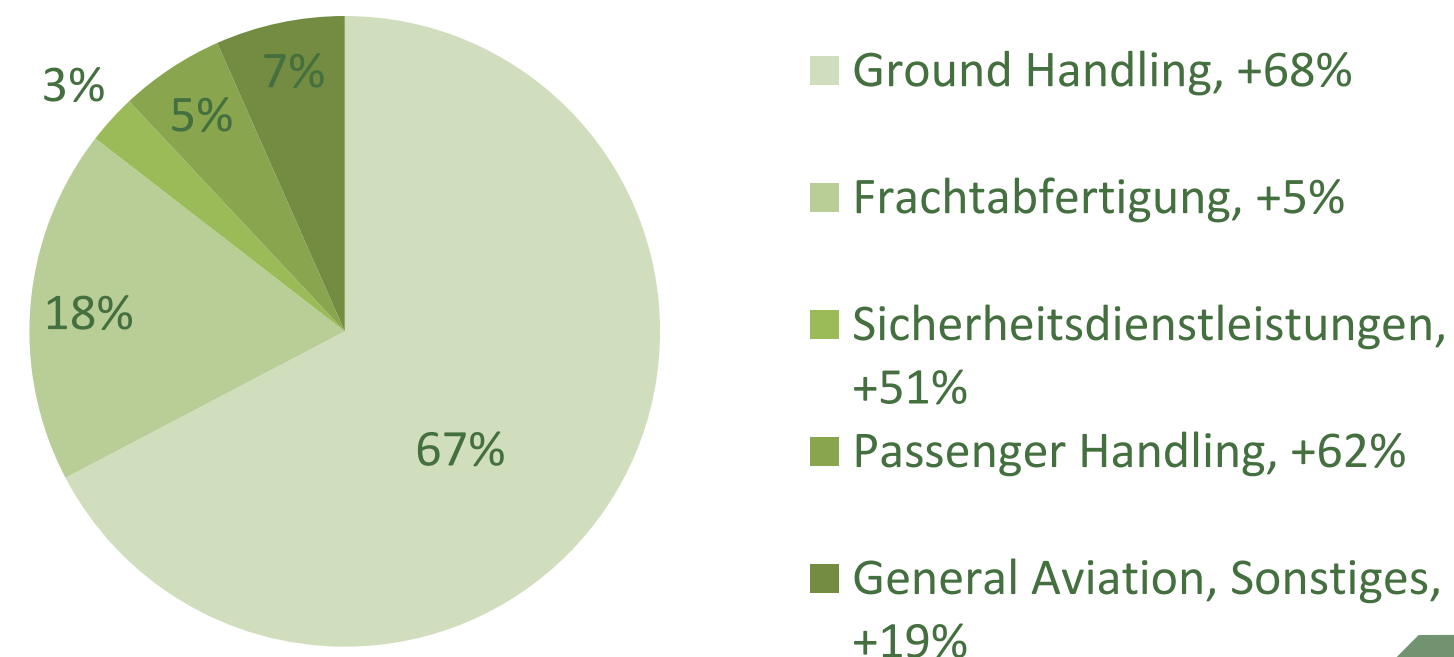
# Handling & Sicherheitsdienstleistungen

## Ground- und Passenger Handling von Bewegungszunahme getrieben

- Ground Handling und Passenger Handling Umsätze legten in Folge der **Verkehrserholung** um kräftige 68% bzw. 62% zu
- Umsatz aus **Frachtabfertigung** +5% trotz leicht gesunkener Volumina (Cargo -3,5% auf 58.874 Tonnen).
- Höherer Betriebsaufwand in Folge der **Verkehrserholung**.
- Klar positives operatives Ergebnis (EBIT € 2,6 Mio)

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	37,1	25,2	47,3%
EBITDA	4,6	3,2	43,1%
EBIT	2,6	0,9	184,1%

Umsatzverteilung Handling & Sicherheitsdienstleistungen Q1/2023<sup>1</sup>



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

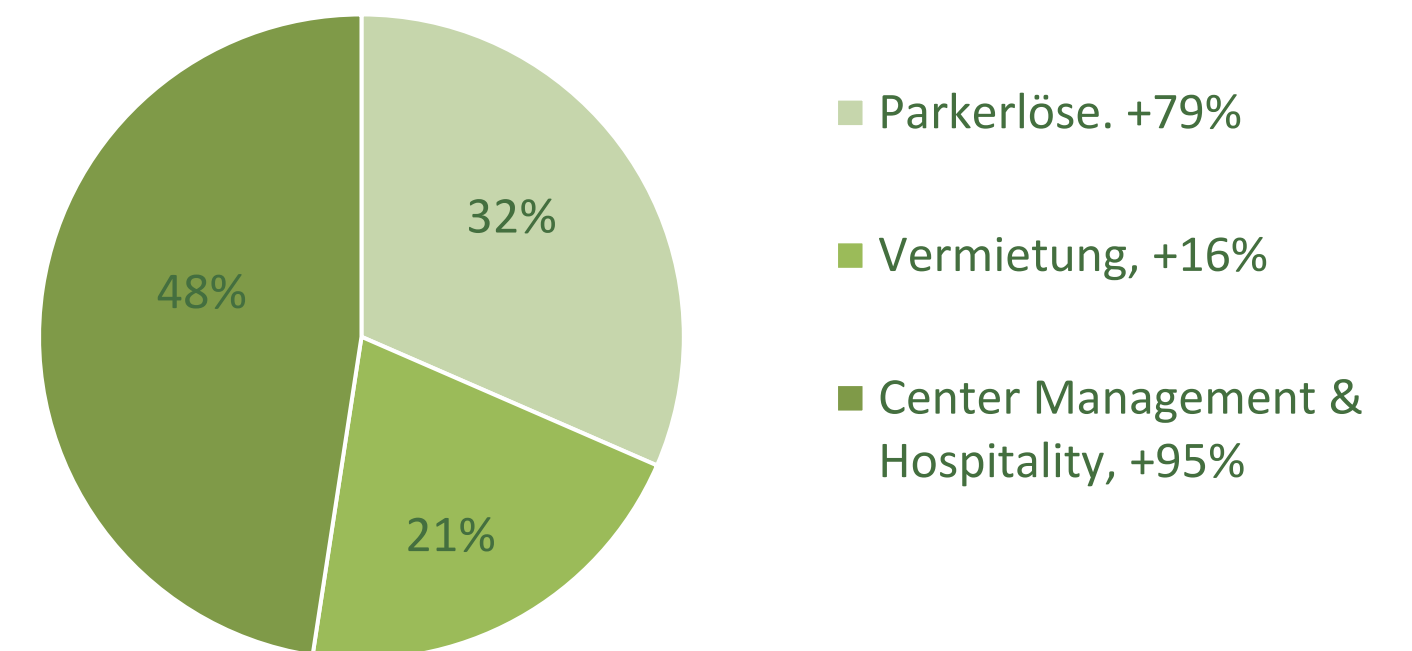
# Retail & Properties

## Deutliche Umsatzzuwächse

- Passagiergetriebene Umsatzsteigerungen bei Center & Hospitalitymanagement (+95%) und Parkerlösen (+79%)
- **Vermietungserlöse +16%**
- Positive Effekte durch Renovierung des Terminal 2 und **Ausweitung der Shopping & Gastro-** sowie **Loungeflächen**
- Q1 22 enthielt **positive Einmaleffekte** aus einem Grundstücksverkauf;
- Betriebsbedingte Erhöhung der **Aufwandspositionen**; Kurzarbeitsbeihilfen in der Vorjahresperiode

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	36,5	21,9	66,6%
EBITDA	19,5	20,0	-2,5%
EBIT	14,6	15,0	-2,8%

Umsatzverteilung Retail & Properties Q1/2023<sup>1</sup>



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

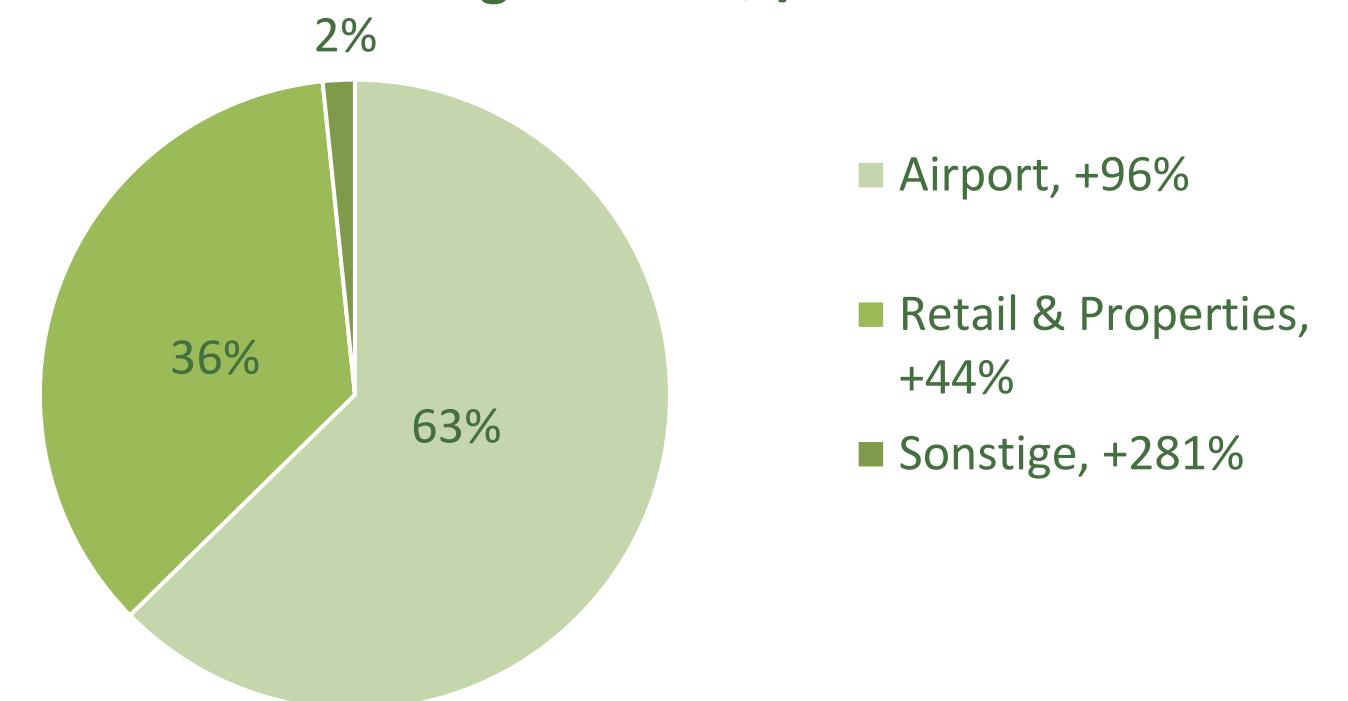
# Malta

## Passagierzahlen bereits über Vor-Covid Niveau

- Passagierzahlen in Q1/23 bereits um 4% über dem Vergleichszeitraum Q1/19
- Starker Umsatzzuwachs bei passagiergetriebenen Airportumsätzen (+ 96%)
- Umsatz Retail & Properties +44%
- EBITDA mehr als verdoppelt (+114% auf € 9,7 Mio.)
- Umfangreiches Investitionsprogramm zur Ausweitung des Retail-, Business- und Hotel-Angebots, Verbesserung der Terminalflächen, Vorfeld und Pistensanierung

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	18,9	10,8	74,9%
EBITDA	9,7	4,5	114,0%
EBIT	6,2	1,1	445,5%

Umsatzverteilung Malta Q1/2023<sup>1</sup>



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

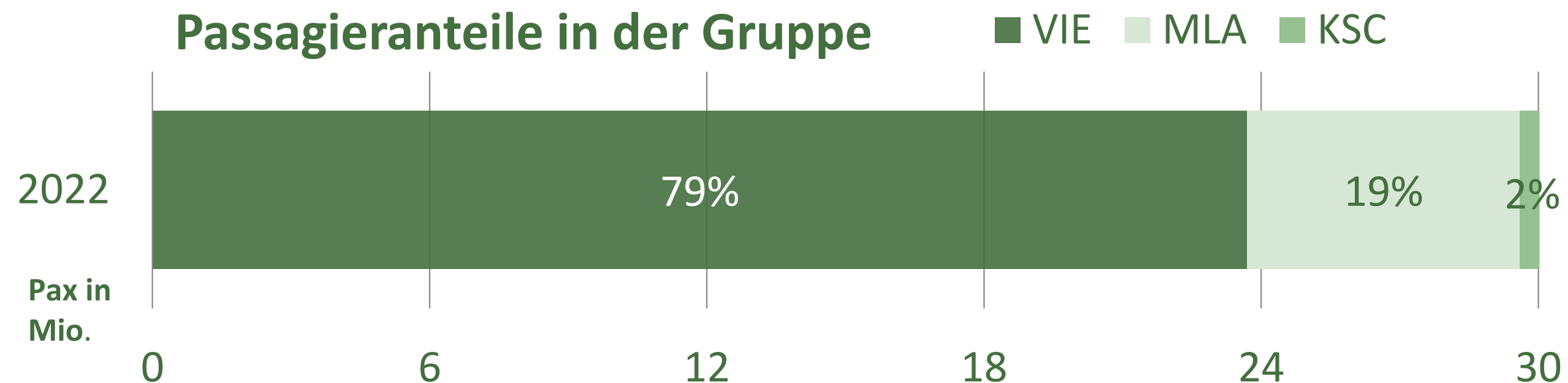


# Verkehrszahlen 2022 & Ergebnisse 2022

# Verkehrsentwicklung 2022

## Wachstum Flughafen Wien Gruppe

Passagierentwicklung Gruppe <sup>1</sup>	2022	2021	2019	Δ% 2021	Δ% 2019
Flughafen Wien (in Mio.)	23,7	10,4	31,7	+127,6	-25,2
Malta Airport (in Mio.)	5,9	2,5	7,3	+130,3	-20,0
Flughafen Košice (in Mio.)	0,5	0,2	0,6	+224,1	-2,8
Flughafen Wien und Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)	30,1	13,1	39,5	+129,3	-23,9



1) Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere Aufrollung der Vergleichswerte 2019, 2021

# 2022: Gewinn auf € 128 Mio. gesteigert

## Verkehrserholung & höhere Produktivität

in € Mio.	2022	2021
Umsatzerlöse	692,7	407,0
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	295,9	154,4
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	167,2	20,0
Finanzergebnis	-9,3	-10,4
Ergebnis vor Steuern (EBT)	157,9	9,5
Nettoergebnis	128,1	6,6
Nettoergebnis nach Minderheiten	107,9	3,7

- **Umsatzanstieg von 70%** auf € 693 Mio. **getrieben von Passagier- und Bewegungswachstum.**  
Korrespondierender Anstieg v.a. von **Center- & Hospitalityumsätzen** und **Parkerlösen**
- **Nahezu Verdoppelung des EBITDA:** Unterproportionale Zunahme des Betriebsaufwands durch nachhaltige Effekte der Maßnahmen zur Produktivitätssteigerung

# Sehr gesunde Bilanzstruktur

## Nettoliquidität, Eigenkapitalquote von 65%

in € Mio.	2022	2021
Nettoliquidität (VJ: Nettoverschuldung)	149,4	-150,4
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	337,6	105,8
Free-Cashflow	33,1	66,9
CAPEX <sup>1</sup>	53,6	51,6
Eigenkapital	1.448,5	1.314,5
Eigenkapitalquote	65,1%	63,4%

- **Nettoliquidität** iHv. € 149 Mio. in Folge anhaltender Fremdkapitalrückführung und Cash-Generierung
- **Starker operativer Cashflow** iHv € 338 Mio. (VJ: € 106 Mio.)
- Sehr robuste **Eigenkapitalquote** von **65,1%**

1) Angabe exklusive Finanzanlagen, exkl. Unternehmenserwerbe

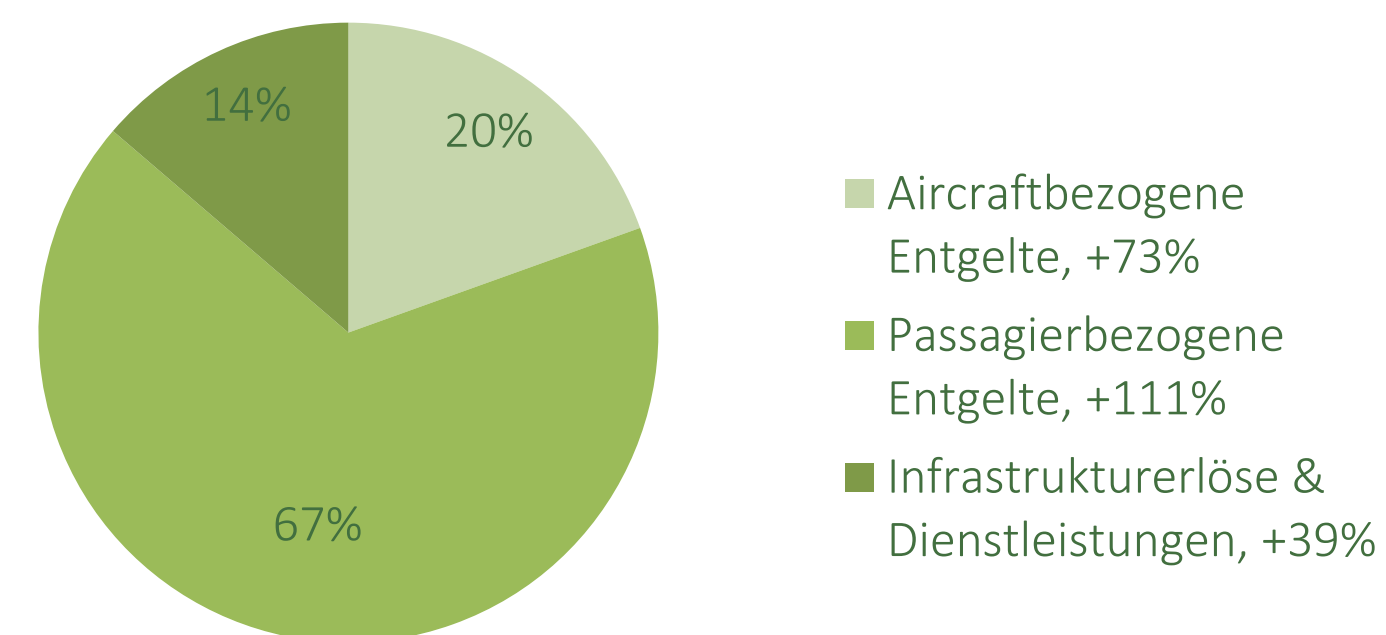
# Airport

## Nahezu Verdoppelung des Umsatzes und EBITDA

- **Deutlicher Umsatzanstieg** von knapp 90% auf € 321 Mio. - vor allem durch starke Passagiererholung (passagierbezogene Entgelte +111%) und Anstieg der Bewegungen (aircraftbezogene Entgelte +73%) getrieben
- **2022** war durchaus **noch von Covid-19 Restriktionen geprägt**. Die starke Erholung setzte erst im Laufe des Q2 ein. Im Sommer wurden rund 90% des Vorkrisen-Passagierniveaus erreicht
- Betriebsbedingte Aufwandssteigerungen; **EBITDA +83%** auf € 127 Mio.

in € Mio.	2022	2021	Δ
Externe Umsätze	321,0	169,5	89,3%
EBITDA	127,2	69,3	83,5%
EBIT	49,4	-11,1	n.a.

Umsatzverteilung Airport FY 2022





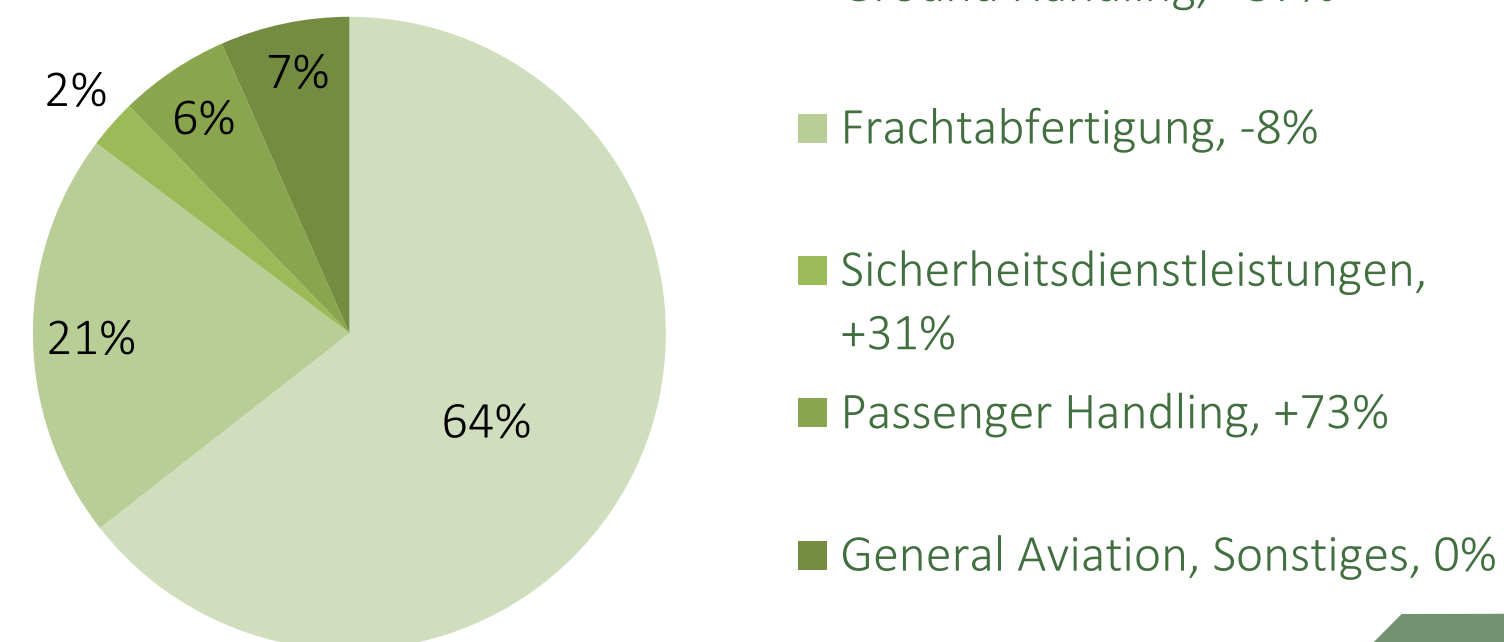
# Handling & Sicherheitsdienstleistungen

## Groundhandling von Bewegungen getrieben

- Bewegungs- und MTOW-Zunahme führten zu einem starken Anstieg des Groundhandling-Umsatzes um 57% auf € 81 Mio.
- Umsätze der **Frachtabfertigung** lagen leicht unter dem Vorjahr (€ 26 Mio. vs. € 28 Mio.)
- Geringere sonstige Erträge durch **Reduktion der Covid-19 Unterstützungen**
- **Marktanteil der VIE-Abfertigung** liegt bei sehr hohen 87%
- Alles aus einer Hand: Der Flughafen Wien führt **wesentliche Services, wie Ramp-Handling oder Sicherheitskontrollen** selbst oder durch eigene Tochterunternehmen durch

in € Mio.	2022	2021	Δ
Externe Umsätze	124,9	94,4	32,3%
EBITDA	5,0	3,6	39,6%
EBIT	-3,5	-5,8	39,2%

Umsatzverteilung Handling & Sicherheitsdienstleistungen  
FY 2022



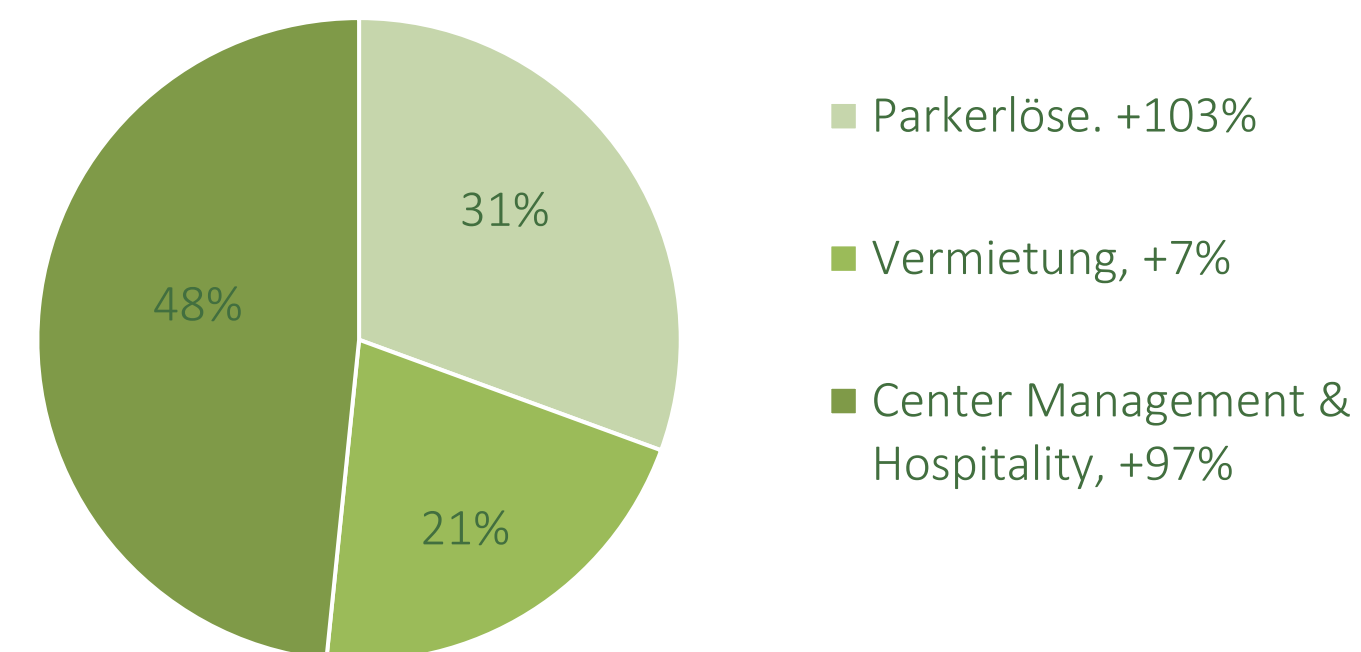
# Retail & Properties

## Deutlich gestiegene Umsätze, stark verbessertes Ergebnis

- Passagier-Rebound führt zu rund einer **Verdoppelung der Centermanagement & Hospitality Umsätze** (€ 67 Mio.) und **Parkerlöse** (€ 42 Mio.)
- Positive Effekte durch Renovierung des Terminal 2 und **Ausweitung der Shopping & Gastro-** sowie **Loungeflächen**
- Zusätzliche Erträge aus **Grundstücksverkäufen**
- Betriebsbedingte Erhöhung der **Aufwandspositionen**

in € Mio.	2022	2021	Δ
Externe Umsätze	138,8	82,4	68,6%
EBITDA	81,4	48,0	69,7%
EBIT	64,2	28,4	126,4%

Umsatzverteilung Retail & Properties FY 2022



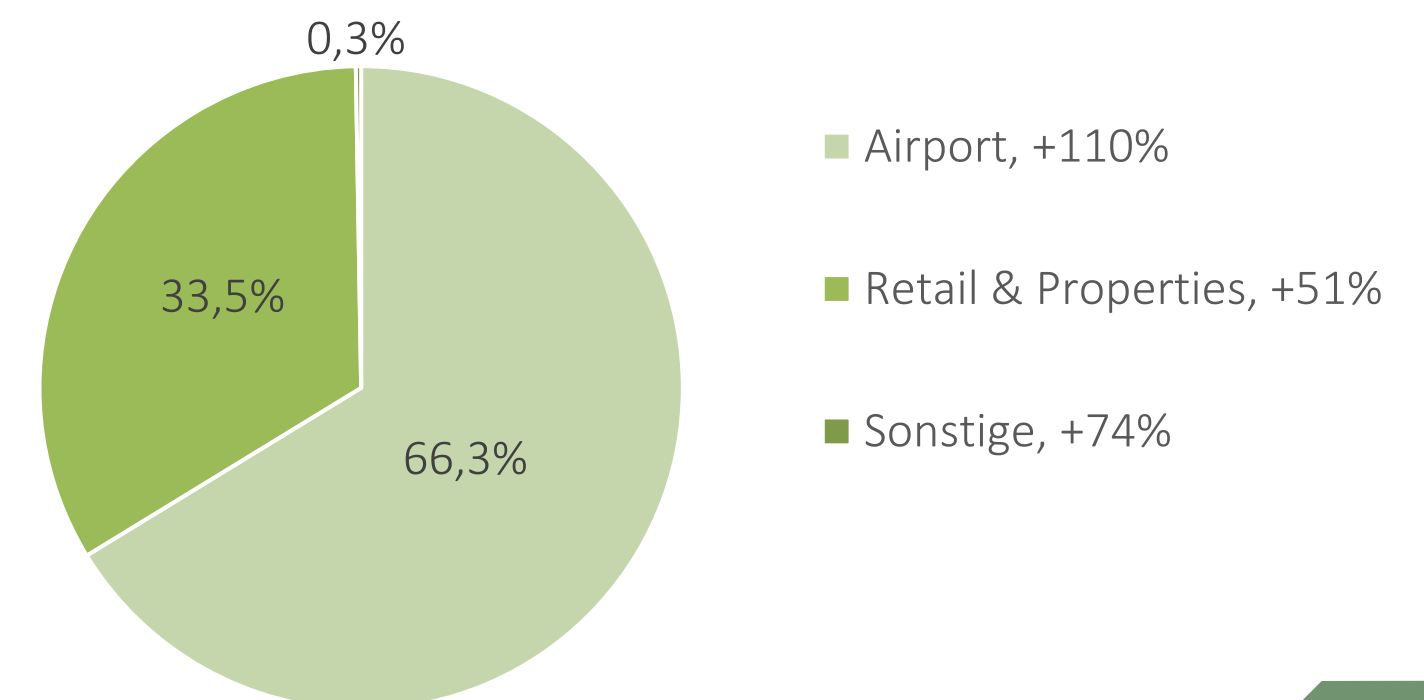
# Malta

## „Sonne & Meer“ Destination im Fokus der Reiselust

- Starkes **Passagierwachstum** von **130%** auf knapp 6 Mio. Passagiere
- **Urlaubsdestination** („Sonne & Meer“)
- Deutlicher Umsatzanstieg durch **Passagierwachstum** und Zunahme der Erlöse aus **Retail-Outlets, Vermietungen und Parken**
- **Erhöhung des Personalaufwands** aufgrund Rückgang von Covid-19 Lohnzuschüssen, verkehrsbedingter Anstieg des Betriebsaufwands
- **Umfangreiches Investitionsprogramm** zur Ausweitung des Retail-, Business- und Hotel-Angebots, Verbesserung der Terminalflächen, Vorfeld und Pistensanierung

in € Mio.	2022	2021	Δ
Externe Umsätze	88,0	47,4	85,6%
EBITDA	55,1	24,5	125,1%
EBIT	41,5	11,0	277,8%

Umsatzverteilung Malta FY 2022



# Gewinn- & Verlustrechnung Q1/2023

## Verkehrserholung triggert starken Gewinnanstieg

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Umsatzerlöse	180,4	110,9	62,6%
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	66,8	46,3	44,2%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	34,8	12,4	180,1%
Finanzergebnis	-0,9	-3,4	75,0%
Ergebnis vor Steuern (EBT)	33,9	9,0	276,9%
Nettoergebnis	25,0	6,7	274,0%
Nettoergebnis nach Minderheiten	23,0	6,5	253,8%

- **Umsatzanstieg von über 60% vor allem getrieben von Passagierentgelten und Handligerlösen (Ground & Passenger Handling). Korrespondierender Anstieg von Center- & Hospitalityumsätzen und Parkerlösen**
- **Deutlicher Anstieg des EBITDA auf € 67 Mio. von € 46 Mio.;** leicht unterproportionale Zunahme des Betriebsaufwands durch nachhaltige Effekte der Maßnahmen zur Produktivitätssteigerung
- **Verbesserung des Finanzergebnisses** durch geringen Zinsaufwand (Tilgung) und höheren Zinsertrag in Folge höherer Veranlagungen und dem gestiegenen Zinsniveau

# Aufwendungen

## Unterproportionaler Anstieg des Betriebsaufwands

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Material & bezogene Leistungen	-17,7	-10,7	65,6%
Personalaufwand	-75,7	-51,5	47,0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen <sup>1</sup>	-23,2	-13,5	72,2%
Abschreibungen	-32,0	-33,9	-5,6%
EBITDA-Marge	37,0%	41,8%	
EBIT-Marge	19,3%	11,2%	

- **Betriebs- und verkehrsbedingter Anstieg der Aufwandspositionen** (v.a. Personal, Material, Fremdleistungen)
- **Kollektivvertragliche Lohnerhöhung** von 5,6% im Jänner und 11,8% im Mai
- Leichter **Rückgang der planmäßigen Abschreibungen** durch geringere Investitionen in den Vorjahren
- Kurzarbeitshilfen iHv ca. € 11 Mio. und sonstige außerordentliche betriebliche Erträge iHv ca. € 10 Mio. in Q1 22 erklären Rückgang der berichteten EBITDA-Marge

1) Ohne Wertminderung/Wertaufholung auf Forderungen

# Sehr robuste Bilanzstruktur

## Weiterer Aufbau der Nettoliquidität

in € Mio.	Q1/2023	FY 2022	Δ
Nettoliquidität	223,6	149,4	49,7%
Gearing <sup>1</sup>	-15,2%	-10,3%	n.a.
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit <sup>2</sup>	89,6	21,4	319,3%
Free-Cashflow <sup>3</sup>	-63,3	-58,8	-7,7%
CAPEX <sup>2</sup>	15,2	10,1	50,2%
Eigenkapital	1.474,0	1.448,5	1,8%
Eigenkapitalquote	64,5%	65,1%	n.a.

- **Weiterer Aufbau der Nettoliquidität** auf € 224 Mio. in Folge des Ergebniswachstums und Cash Generierung
- Hoher operativer Cash Flow iHv € 90 Mio. (Q1 22 € 21 Mio.)
- Capex iHv € 15 Mio. - v.a. Süderweiterung, Rollbahnen, Sorter in Terminal 3
- Negativer Free Cash Flow aufgrund von Investitionen in Finanzanlagen

1) Aufgrund der vorhanden Nettoliquidität wird der Verschuldungsgrad Gearing mit negativem Vorzeichen ausgewiesen

2) Vergleichsperioden: 31.3.2023 vs. 31.03.2022

3) Angabe exklusive Finanzanlagen, exkl. Unternehmenserwerbe

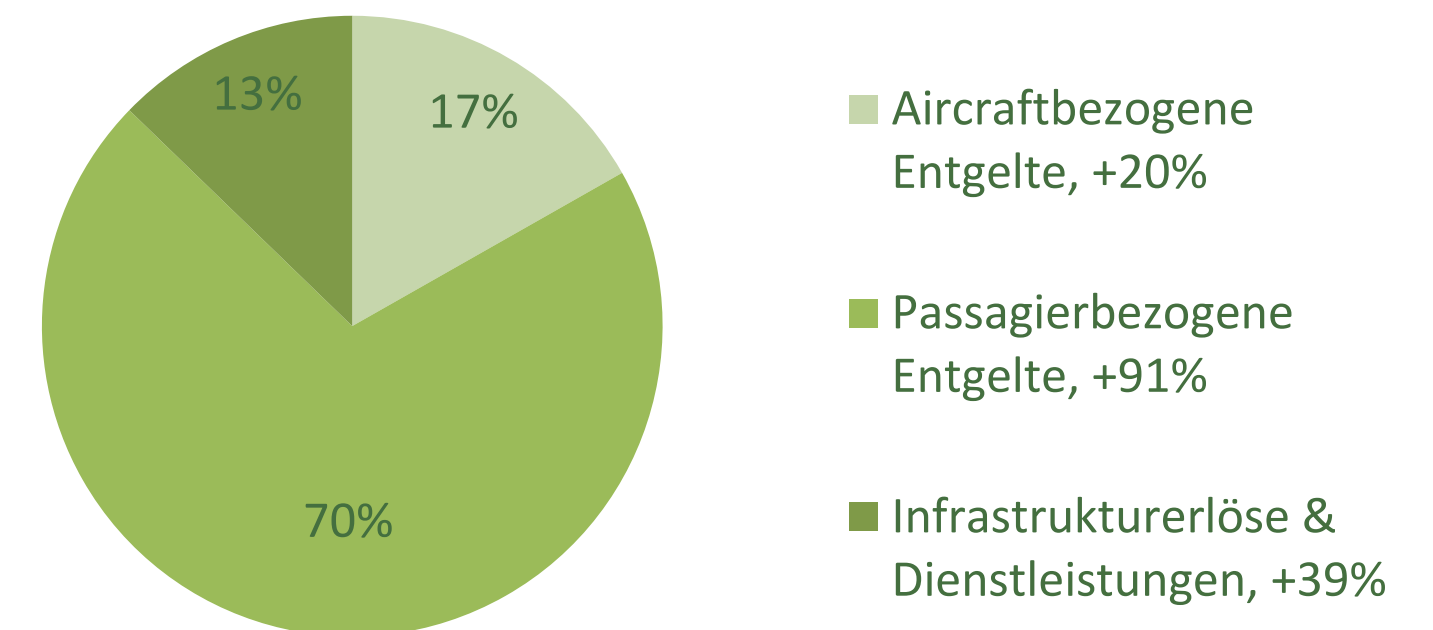
# Airport

## EBITDA in Folge der Verkehrserholung mehr als verdoppelt

- Deutlicher Anstieg der passagierbezogenen Entgelte um **91%** auf € 57,3 Mio. in Folge des stark steigenden Passagier Volumens (+82%) und Tariferhöhungen
- Verkehr in **Q1/22** noch von **Covid Restriktionen** beeinflusst
- **Betriebsbedingte Aufwandssteigerungen** und Wegfall der Kurzarbeitshilfen im Vergleich zur Vorjahresperiode
- **EBITDA** iHv € 27,8 Mio. gegenüber € 13,4 Mio. in Q1/22 **mehr als verdoppelt**

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	81,4	49,0	66,2%
EBITDA	27,8	13,4	108,0%
EBIT	9,2	-7,2	n.a.

Umsatzverteilung Airport Q1/2023<sup>1</sup>



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

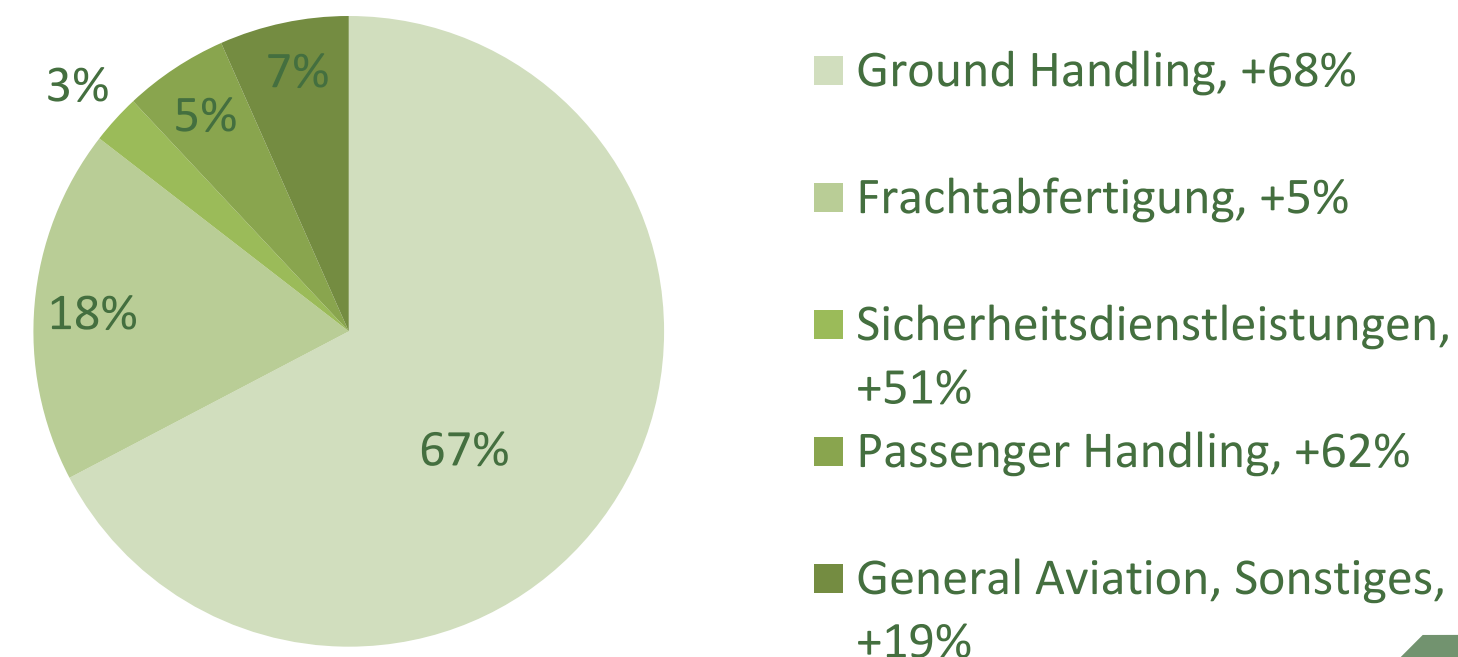
# Handling & Sicherheitsdienstleistungen

## Ground- und Passenger Handling von Bewegungszunahme getrieben

- Ground Handling und Passenger Handling Umsätze legten in Folge der **Verkehrserholung** um kräftige 68% bzw. 62% zu
- Umsatz aus **Frachtabfertigung** +5% trotz leicht gesunkener Volumina (Cargo -3,5% auf 58.874 Tonnen).
- Höherer Betriebsaufwand in Folge der **Verkehrserholung**.
- Klar positives operatives Ergebnis (EBIT € 2,6 Mio)

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	37,1	25,2	47,3%
EBITDA	4,6	3,2	43,1%
EBIT	2,6	0,9	184,1%

Umsatzverteilung Handling & Sicherheitsdienstleistungen Q1/2023<sup>1</sup>



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.



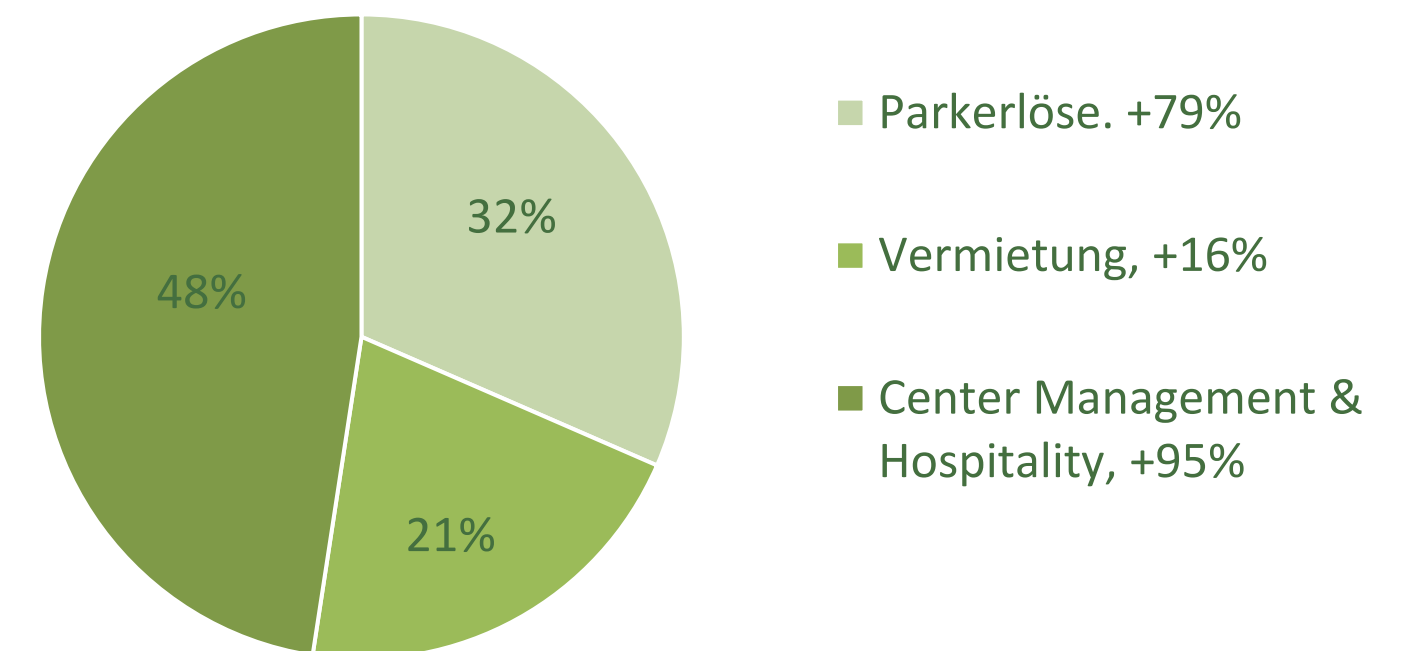
# Retail & Properties

## Deutliche Umsatzzuwächse

- Passagiergetriebene Umsatzsteigerungen bei Center & Hospitalitymanagement (+95%) und Parkerlösen (+79%)
- **Vermietungserlöse +16%**
- Positive Effekte durch Renovierung des Terminal 2 und **Ausweitung der Shopping & Gastro-** sowie **Loungeflächen**
- Q1 22 enthielt **positive Einmaleffekte** aus einem Grundstücksverkauf;
- Betriebsbedingte Erhöhung der **Aufwandspositionen**; Kurzarbeitsbeihilfen in der Vorjahresperiode

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	36,5	21,9	66,6%
EBITDA	19,5	20,0	-2,5%
EBIT	14,6	15,0	-2,8%

Umsatzverteilung Retail & Properties Q1/2023<sup>1</sup>



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

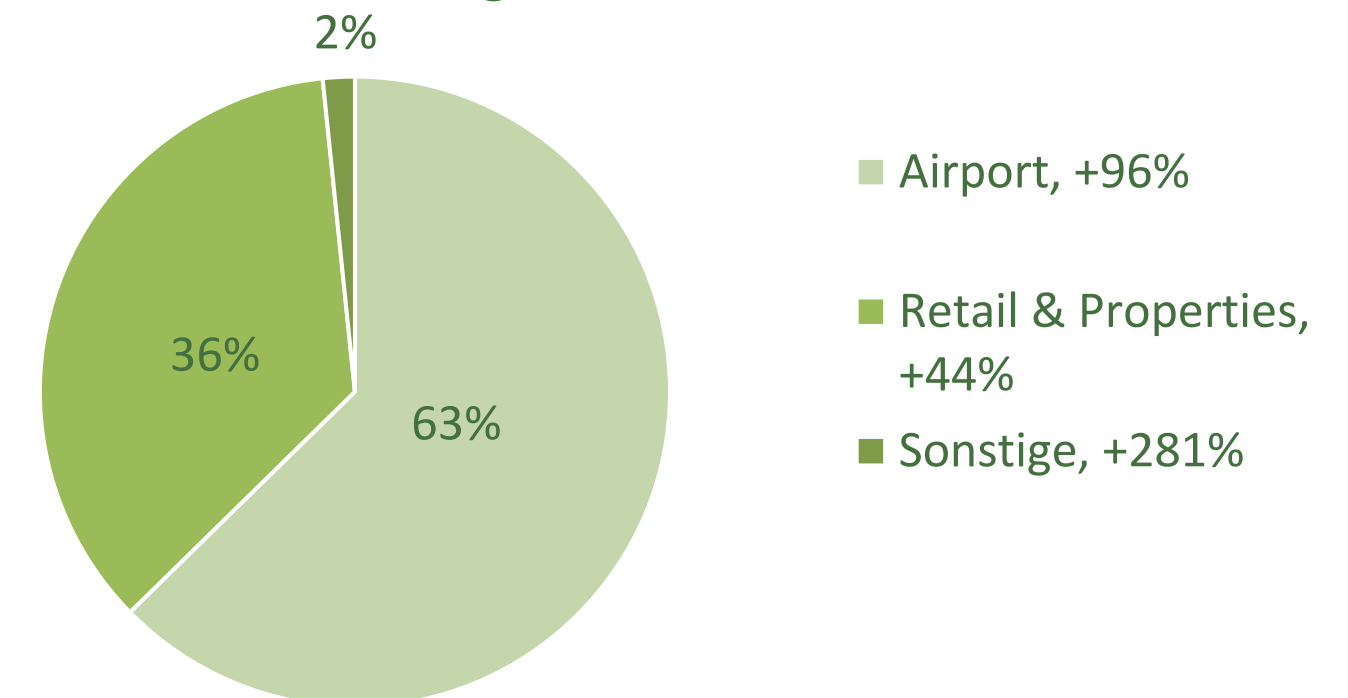
# Malta

## Passagierzahlen bereits über Vor-Covid Niveau

- Passagierzahlen in Q1/23 bereits um 4% über dem Vergleichszeitraum Q1/19
- Starker Umsatzzuwachs bei passagiergetriebenen Airportumsätzen (+ 96%)
- Umsatz Retail & Properties +44%
- EBITDA mehr als verdoppelt (+114% auf € 9,7 Mio.)
- Umfangreiches Investitionsprogramm zur Ausweitung des Retail-, Business- und Hotel-Angebots, Verbesserung der Terminalflächen, Vorfeld und Pistensanierung

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	18,9	10,8	74,9%
EBITDA	9,7	4,5	114,0%
EBIT	6,2	1,1	445,5%

Umsatzverteilung Malta Q1/2023<sup>1</sup>



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

# Finanzkalender 2023

- 05. Juni: Hauptversammlung
- 12. Juni: Dividenden ex-Tag
- 14. Juni: Verkehrsergebnisse Mai
- 15. Juni: Dividenden Zahltag
- 13. Juli: Verkehrsergebnisse Juni
- 17. August: H1/2023 Ergebnis & Verkehrsergebnisse Juli
- 13. September: Verkehrsergebnisse August
- 12. Oktober: Verkehrsergebnisse September
- 16. November: Q3/2023 & Verkehrsergebnisse Oktober
- 13. Dezember: Verkehrsergebnisse November



## Bernd Maurer

Head of Capital Markets

☎ +43-1-7007-23126

📱 +43-664-8357723

✉ [b.maurer@viennaairport.com](mailto:b.maurer@viennaairport.com)